UNSER
GROSS WEIKERSDORF

20 | Okt. 2023

Ameisthal
Baumgarten am Wagram
Großweikersdorf
Großwiesendorf
Kleinwiesendorf
Ruppersthal
Tiefenthal

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE GROSSWEIKERSDORF

SCHÜLER-LOTSEN GESUCHT

Infos Seite 14

13 VEREINSSTAMMTISCH
Großweikersdorfer Vereinsleben ist beeindruckend

25 GOLDENER IGEL
Ökologische Auszeichnung erneut erhalten

38 ZEITUMSTELLUNG NAHT
In welche Richtung wird die Uhr gestellt?

Titelfoto: © Johann Windisch | Drohnenfoto von Baumgarten am Wagram im Herbst

Amtliche Mitteilung | An einen Haushalt | Erscheinungsort: Marktgemeinde Großweikersdorf

MARKTGEMEINDE GROSSWEIKERSDORF
Hauptplatz 7
3701 Großweikersdorf

02955/70204 | Fax-DW 75
gemeinde@grossweikersdorf.gv.at
www.grossweikersdorf.gv.at

BÜRGERSERVICE

Montag | Dienstag | Mittwoch | Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr

Abend-Bürgerservice | Dienstag
16.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag | KEIN Bürgerservice

Sprechstunde des Bürgermeisters
Dienstag | 16.00 bis 18.00 Uhr
- um tel. Anmeldung wird gebeten -

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber:
Marktgemeinde Großweikersdorf
Hauptplatz 7 | 3701 Großweikersdorf

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister MMst. Ing. Alois Zetsch

Layout & grafische Umsetzung:
Dominik Wagner

Redaktion:
Christine Gmeiner
Tomas Pachner
Dominik Wagner

Inhalt

- **VORWORT** | *3*

- **GEMEINDEINFORMATIONEN**
  - *Beschlüsse aus dem Gemeinderat | 4-5*
  - *Die Gemeinderäte berichten | 6-13*
  - *Schullotse und Sepa-Mandat | 14*
  - *Gleichenfeier und Fahrbahnerneuerung | 15*

- **GEMEINDEINITIATIVE**
  - *Veranstaltungen Gesunde Gemeinde | 16*
  - *Praxistipp und Eltern-Kind-Treff | 17*
  - *Yoga und Mamakurs | 18*
  - *Geburtsvorbereitungskurs | 19*

- **KULTUR BEI UNS**
  - *Buchtipp | 20*
  - *IPG-Konzerte und Lange Nacht der Museen | 21*
  - *Wagramer Kindersommer | 22-23*

- **UMWELT & NATUR**
  - *Energiespartipps und Webinare | 24*
  - *Goldener Igel und Baumpflanzungen | 25*

- **AUS DEM VEREINSLEBEN**
  - *Rotes Kreuz Großweikersdorf | 26-27*
  - *Natur@Grossweikersdorf | 27-28*
  - *Firefighter Combat Challenge Team Austria | 28*
  - *Blasmusik Großweikersdorf-Ruppersthal | 29*
  - *Union Sportclub Ruppersthal | 30*
  - *Schmidatal Tigers | 30*
  - *Gesang- und Musikverein Großweikersdorf | 31*
  - *Freiwillige Feuerwehr Großweikersdorf & Ameisthal | 32*
  - *Mittelschule Großweikersdorf | 32*
  - *Sportunion Großweikersdorf | 33-35*

- **PERSONALIA & SONSTIGES**
  - *Personalia und Markttag | 36*
  - *Berichtenswertes | 37*
  - *Musikzwerge, Notrufnummern und Zeitumstellung | 38*
  - *Veranstaltungen | 39*

HINWEIS: **REDAKTIONSSCHLUSS** für die Winterausgabe der Gemeindezeitung ist am 27. November 2023.

Beiträge sind nur per Onlineformular einzureichen:
www.grossweikersdorf.gv.at/Beitrag_Gemeindezeitung

Herstellung: Druckhaus Schiner, Krems.
UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“

PEFC
PEFC/06-39-222
Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft
www.pefc.at

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Großweikersdorf!

„Wie schön die Blätter älter werden.
Voller Licht und Farbe sind ihre letzten Tage“
John Burroughs

Die Schwalben sind schon vor einigen Wochen Richtung Süden gezogen, viele Felder sind bereits abgeerntet und die Weinlese ist voll im Gange. Alles Zeichen dafür, dass der Herbst vor der Tür steht. Wenn man allerdings das herrliche Wetter der letzten Wochen betrachtet, so scheint der Herbst noch fern zu sein.

Seit Schulbeginn sind wieder viele Kinder und Jugendliche auf der Straße unterwegs. Denken Sie bitte als Autofahrer daran und fahren Sie bei den Schulen und Autobushaltestellen besonders aufmerksam und vorsichtig.

Unser Freibad war heuer wieder gut frequentiert und erfreute sich großer Beliebtheit. Am 7. Oktober wurde der neu errichtete Skaterpark eröffnet und bereichert nun das Angebot unserer Freizeitanlage.

Heuer wurden wieder einige Baustellen abgearbeitet. Die Aufschließungsarbeiten in der Trabauerstraße in Großweikersdorf und im Tiefenthalerweg in Kleinwiesendorf sowie die Asphaltierungsarbeiten im Betriebsgebiet Nord wurden abgeschlossen. Mit der Gestaltung des Straßenraumes samt Nebenflächen in der Lüssenstraße in Großweikersdorf, am Weinberg in Ruppersthal und im Tiefenthalerweg in Kleinwiesendorf wird noch heuer begonnen werden. Das Biotop in der Wienerstraße nimmt langsam Form an und die denkmalgeschützte Kirchenstiege in Ruppersthal ist in Arbeit.

Die Arbeiten am Hochwasserrückhaltebecken „Ameisthaler Graben“ sollen bis Jahresende abgeschlossen werden. Leider hat die Ausschreibung für die Errichtung des ersten Rückhaltebeckens in Baumgarten einen stark überhöhten Preis ergeben und musste daher aufgehoben werden. Es wird jedoch einen neuen Anlauf mit dem Gesamtprojekt geben, um einen besseren Preis zu erzielen.

In der Hornerstraße gibt es leider Probleme mit dem Straßenunterbau. Hier muss von der Straßenmeisterei aufgegraben und die Ursache festgestellt und beseitigt werden. Die Sanierung des ersten Teilstückes der Straße über den Kreuzberg wurde vom Straßendienst bereits abgeschlossen. Bauarbeiten sind leider immer mit Behinderungen, Staub und Lärm verbunden. Ich danke Ihnen für das entgegengebrachte Verständnis.

Im Garten des „Rauscherhauses“ wird derzeit die provisorische Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) errichtet. Hier werden bis zur Fertigstellung der Kindergartenerweiterung mit angeschlossener TBE Kleinkinder untergebracht und betreut. Zur Errichtung dieses Provisoriums haben wir uns aufgrund des erhobenen Bedarfes entschlossen. Für die Kindergartenerweiterung läuft derzeit die Ausschreibung der Architekten- und Planungsleistungen. Bis Ende des Jahres soll dann ein geeignetes Team gefunden werden. Baubeginn ist für das nächste Jahr geplant.

Für den NÖGIG Glasfaserausbau erfolgte am 25. September die Projektstartbesprechung. Baubeginn wird noch heuer sein. Ein Vertreter der ausführenden Baufirma Swietelsky AG wird sich mit den betroffenen Hauseigentümern rechtzeitig in Verbindung setzen.

Zur Zeit wird in den Nachtstunden wieder nach Wasserleitungslecks gesucht, wodurch es zu kurzfristigen Wasserabschaltungen kommt. Für die damit verbundenen Unannehmlichkeiten ersuche ich Sie um Ihr Verständnis.

Am 14. Juli durfte ich an der Schlüsselübergabe des ersten Reihenhauses in Kleinwiesendorf teilnehmen und die neue Familie bei uns recht herzlich begrüßen.

Die Freiwillige Feuerwehr Großweikersdorf feierte ihr 140-jähriges Bestehen im Zuge des Feuerwehrfestes 2023. Zum Festakt am 24. Juni kamen zahlreiche Ehrengäste. In Vertretung der Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hielt Landesrat Dipl. Ing. Ludwig Schleritzko die Festrede. Im Anschluss wurden verdiente Feuerwehrmitglieder ausgezeichnet. Ich gratuliere nochmals recht herzlich.

Den Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal beglückwünsche ich zu der gelungenen Veranstaltung anlässlich des 45-jährigen Vereinsjubiläums mit Marschwertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Tulln-Korneuburg. Ich bedanke mich für das Engagement der Musiker und Helfer für diese schöne Veranstaltung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Herbstmonate.

Ihr Bürgermeister

MMst. Ing. Alois Zetsch

WAS TUT SICH? WAS GIBT ES NEUES?

GEMEINDEINFORMATIONEN

Auszüge aus den Beschlüssen des Gemeinderates

Die Entscheidungen der vergangenen Gemeinderatssitzungen kurz zusammengefasst

Sitzung vom 27. Juni 2023

Es wurde beschlossen, den Kindergarten Großweikersdorf am bestehenden Standort zu erweitern und hierfür ein Vergabeverfahren für die Generalplanung durchführen zu lassen.

Es wurde beschlossen, im Zuge der Erweiterung des Kindergartens in Großweikersdorf eine Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) am dortigen Standort mitzuberücksichtigen und bis zur Fertigstellung dieser eine provisorische TBE in Containerbauweise am Standort Horner Straße Nr. 24, 3701 Großweikersdorf (= „Rauscher-Haus“) zu betreiben.

Mit den Asphaltierungsarbeiten eines Teilstückes der Gemeindeparzelle Nr. 693 im Bereich Haus Nr. 73, KG Kleinwiesendorf, wurde die Firma STRABAG AG, 3464 Hausleiten, beauftragt. Die Angebotssumme beträgt € 13.407,90 (inkl. USt.).

Es wurde beschlossen, nachstehend angeführte Sanierungsarbeiten am Friedhof Großweikersdorf durchzuführen und die damit verbundenen Anschaffungen zu tätigen: Sanierung eines Teilstücks der Friedhofsmauer, Platzgestaltung beim Brunnen, Restaurierung Friedhofstor, neue Friedhofstür, Sanierung Brunnen inkl. Einbau einer neuen Wasserpumpe, Kannenhalterung. Die Gesamtprojektkosten betragen ca. € 30.000,00 (inkl. USt.).

Es wurde beschlossen, zwei Stück Schnuppertickets „VOR KlimaTicket Metropolregion“ (Jahreskarte; gültig auf allen VOR-Linien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland) anzukaufen und allen Bürger:innen mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Großweikersdorf kostenlos zur Verfügung zu stellen (max. 5 Entlehnungen pro Jahr). Der Preis beträgt insgesamt € 1.768,00 (inkl. USt.) und beinhaltet die Nutzung der digitalen Buchungsplattform.

Es wurde beschlossen, dem Raiffeisen Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf die Errichtung von jeweils einer Werbetafel auf dem Gemeindegrundstück Nr. 10/3, KG Großweikersdorf, sowie auf dem Gemeindegrundstück Nr. 3803/1, KG Großweikersdorf für die Dauer von sechs Monaten zu genehmigen. Eine Abgabe entsprechend den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes ist zu entrichten.

Dem Verschönerungsverein Großwiesendorf wurde für den Ankauf eines neuen Aufsitzrasenmähers eine Förderung in Höhe von € 4.500,00 gewährt.

Dem USC Ruppersthal wurde für die Abhaltung des Weintraubenlaufes 2023 eine Förderung in Höhe von € 1.600,00 gewährt.

Den Teilnehmern des Sommercamps der UNION Großweikersdorf wurde ein kostenloser Vormittagseintritt ins Freibad Großweikersdorf gewährt.

Es wurde beschlossen, für die Sporthalle Großweikersdorf 4 Stück Turnmatten zum Gesamtpreis von € 1.272,00 (inkl. USt.) bei der Firma Sport-Thieme GmbH, 4030 Linz, anzuschaffen.

Es wurde der Grundsatzbeschluss ge-

fasst, einen Entscheidungsprozess zur Projektidee „Windkraft am Wagram“ mit dem Konsortium „ImWind Erneuerbare Energie GmbH / evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. / TullnEnergie GmbH“ zu durchlaufen. Weiters wurde der Grundsatzbeschluss über die Abhaltung einer Bürgerinformationsveranstaltung im August 2023 sowie die Durchführung einer Volksbefragung im September oder Oktober 2023 (je nach gesetzlich notwendiger Fristen) gefasst. Außerdem wurde beschlossen, nach einer durchgeführten Volksbefragung auf Grundlage des Abstimmungsergebnisses einen Beschluss über den Abschluss eines Gestattungsvertrages mit dem Konsortium sowie einen Beschluss über die Einmeldung zur Zonierung beim Land NÖ herbeizuführen.

Sitzung vom 25. Juli 2023

Der vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, GR Josef Hintermayer, verlesene Kassenprüfbericht über die am 10.07.2023 durchgeführte angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Ein Zwischenbericht zur Entwicklung der Gemeindeveranlagungen im Jahr 2023 (erstellt von Herrn Ronald Felsner von der „FBP Financial Advisers OG“ in Zusammenarbeit mit Herrn Mag. Heinz Hofstaetter von der „FRC – Finance & Risk Consult GmbH“) wurde vom Bürgermeister präsentiert. Es wurde beschlossen, aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus bei den Krediten die Guthaben bei der FWU-Versicherung für gänzliche Tilgungen bzw. für Teiltilgungen bei der Oberbank zu verwenden. Dabei soll ein nun abgelaufener Vertrag sofort aufgelöst werden und die beiden anderen Verträge auf ein Restguthaben von € 1.000,00 reduziert werden.

Es wurden neue Pachtverträge mit Sebastian Falb, Vladimir Hari und Martin Kargl abgeschlossen.

Mit der Ausschreibung eines Generalplanervertrages für das Bauvorhaben „Erweiterung des Kindergartens Großweikersdorf“ wurde die „SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch Rechtsanwälte GmbH“, 1010 Wien, beauftragt. Die Angebotssumme beträgt € 30.000,00 (exkl. USt.).

Es wurde beschlossen, die für die provisorische Tagesbetreuungseinrichtung benötigten Container bei der Firma „CHV Container Handels- und Vermietungsgesellschaft m.b.H.“, 1230 Wien, anzukaufen. Die Angebotssumme beträgt € 61.428,14 (exkl. USt.).

Aufgrund des Nicht zustande kommens des Projektes „Windkraft Wagram“ wurde die Aufhebung der in der Sitzung vom 27.06.2023 gefassten Beschlüsse beschlossen.

Sitzung vom 22. August 2023

Mit den Erd-, Baumeister- und Straßenbauarbeiten samt Materiallieferungen für die Herstellung des Bauvorhabens „Straßenbau Lüssenstraße (KG Großweikersdorf), Am Weinberg (KG Ruppersthal), Tiefenthaler Weg (KG Kleinwiesendorf)“ wurde die Firma STRABAG AG, 3464 Hausleiten, beauftragt. Die Angebotssumme beträgt € 407.047,69 (inkl. USt.).

Der Katholischen Jungschar Großweikersdorf wurde für das abgehaltene Jungscharlager eine Förderung in Höhe von € 250,00 gewährt.

Mit der Ausschreibung des Bauvorhabens „Sanierung Straßenbeleuchtung“ wurde die „SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch Rechtsanwälte GmbH“, 1010 Wien, beauftragt. Die Angebotssumme beträgt € 12.000,00 (exkl. USt.).

Es wurde beschlossen, Herrn und Frau Herbert und Gabriele Appl das Befahren des Gemeindegrundstücks Nr. 243/3, KG Großwiesendorf, zum Zwecke der Zufahrt zum eigenen Grundstück Nr. 2138, KG Großwiesendorf, bis auf Widerruf zu gestatten.

Sitzung vom 19. September 2023

Der Jahresbericht 2022 des Energiebeauftragten der Marktgemeinde Großweikersdorf, Günther Cvach, wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

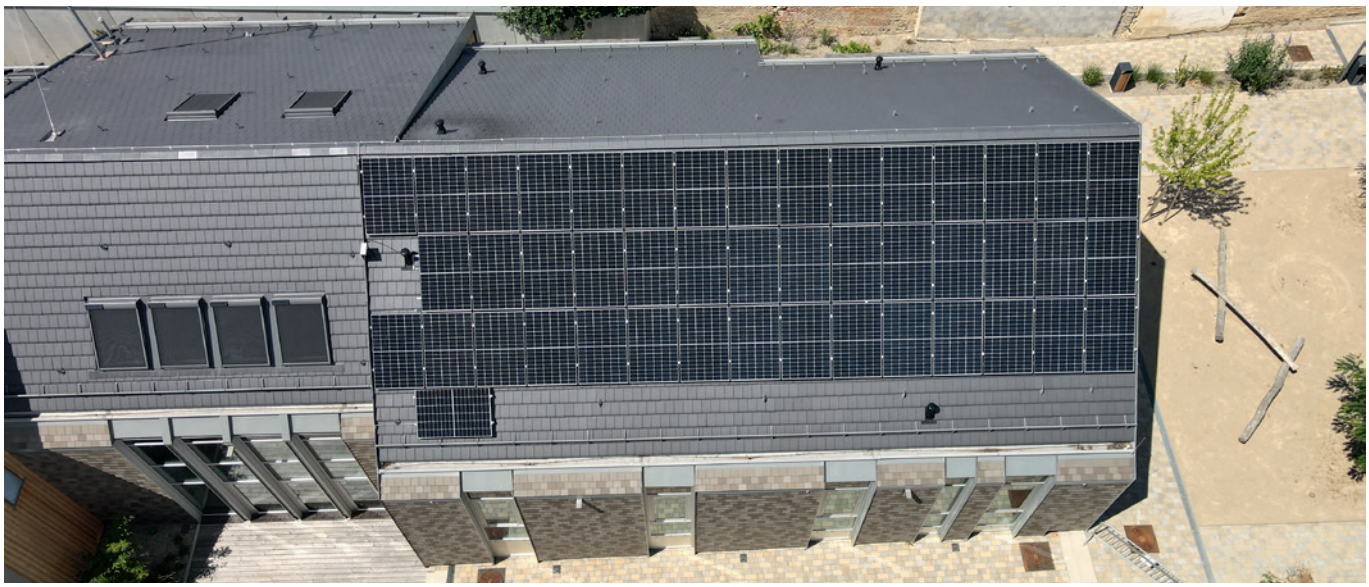
Das Trennstück 1 im Ausmaß von 25 m² von GSt.-Nr. 3800, KG Großweikersdorf, laut Teilungsplan wob Ziviltechnikergesellschaft, ZwSt. Königsbrunn am Wagram, vom 25.11.2022, wurde unentgeltlich als öffentliche Fläche aufgelassen.

Mit den Ziviltechnikerleistungen für die Planung in der Bauausführungsphase und die örtliche Bauaufsicht für das Bauvorhaben „Straßenbau Lüssenstraße (KG Großweikersdorf), Am Weinberg (KG Ruppersthal), Tiefenthaler Weg (KG Kleinwiesendorf)“wurde die Kanzlei DI Ernst Grand, 1170 Wien, beauftragt. Das Honorarangebot beträgt € 31.200,00 (exkl. USt.).

Dem SV Blau-Weiß Großweikersdorf wurde für die Installation einer Bewässerungsanlage sowie eine Überdachung und Pflasterung im Bereich des Weinstandes am Sportplatz Großweikersdorf eine Förderung in Höhe von € 19.535,29 gewährt.

Protokolle auch online

www.grossweikersdorf.gv.at -> GEMEINDE -> Politik -> Sitzungsprotokolle



Sonnenkraftwerk Großweikersdorf

Kooperation mit der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großweikersdorf hat 2022 die Errichtung von PV-Anlagen auf den Dächern des Gemeindezentrums, des Bauhofes sowie am Dorfhaus in Großwiesendorf beschlossen.

Die Anlagen wurden in den letzten Monaten fertiggestellt und versorgen bereits die Gebäude mit Strom. Der nicht selbst verbrauchte Strom wird in das Netz eingespeist. Insgesamt wurden 117 kWp verbaut. Mit den Anlagen werden mindestens 108.000 kWh Strom pro Jahr erzeugt und über 50 Tonnen CO2 pro Jahr eingespart. Die Anlagen werden vom Klima- und Energiefonds mit einer Gesamtsumme von € 44.125,-- gefördert.

Mit dem Sonnenkraftwerk setzt die Marktgemeinde Großweikersdorf auf Nachhaltigkeit und erneuerbare Energie. Wir möchten aber auch mit gutem Beispiel vorangehen und die Bürgerinnen und Bürger zur Errichtung eigener PV-Anlagen animieren. Das Besondere an diesem Kooperationsprojekt zwischen der Marktgemeinde Großweikersdorf und der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich ist die Finanzierung über ein Bürgerbeteiligungsmodell. Damit sollen die Bürgerinnen und Bürger aktiviert werden, sich an den PV-Anlagen zu beteiligen und selbst einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Es sind noch einige wenige Paneele verfügbar. Infos zum Projekt und die Möglichkeit zur Bestellung finden Sie online unter: *www.sonnenkraftwerk-gemeinde.at/grossweikersdorf*

2 Berichte von Bürgermeister

MMST. ING. ALOIS ZETSCH

alois.zetsch@grossweikersdorf.gv.at

Dorfhaus Großwiesendorf

Gemeindezentrum Großweikersdorf

Bauhof 1

Bauhof 2

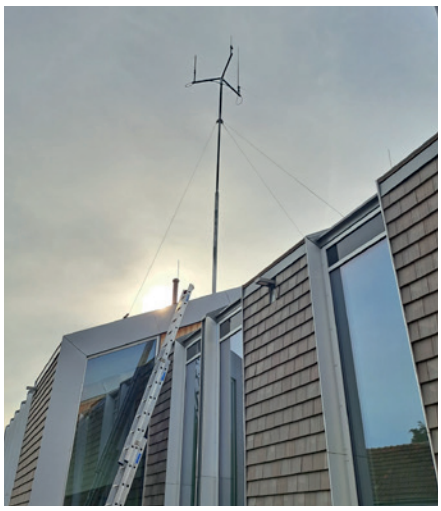
Notfallkommunikation - Blackout

Großweikersdorf ist für den Ernstfall gerüstet

Im Zuge der Krisen- und Katastrophenvorsorge wurde am Gemeindeamt ein Antennenmast errichtet. Darauf sind eine BOS-Antenne für den TETRA-Behördenfunk, eine Amateurfunkantenne und eine CB-Funkantenne montiert. Damit wird im Falle eines Blackouts die Kommunikation zur Bezirkshauptmannschaft sowie die interne Kommunikation im Bereich der Marktgemeinde sichergestellt.

Da ohne Strom die Festnetztelefone, Mobiltelefone und selbst das BOS-System nur kurze Zeit funktionsfähig bleiben, ist eine Verbindung ausschließlich über Funk oder Meldefahrzeuge möglich. Dafür gab es bereits im Mai eine Funkübung der Bezirkshauptmannschaft Tulln, wo diese Verbindungen getestet wurden. Im Zuge dieser Übung wurde auch die Erreichbarkeit der Feuerwehren getestet. Seitens der Marktgemeinde muss noch die Verbindung zu den Info-Points, Feuerwehren, Bauhof und Kläranlage im Direct Mode mit den BOS-Geräten überprüft werden.

Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse werden dann die jeweilig notwendigen Ausstattungen (z.B. Dachantenne, Stationärgerät, etc.) angeschafft.



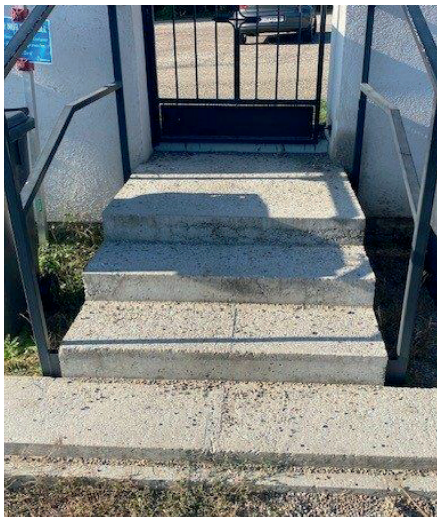
Wasserentnahmestelle am Friedhof wird saniert

Noch im Herbst wird die mittlere Wasserstelle umfassend saniert

Ein Teilstück der Großweikersdorfer Friedhofsmauer im Bereich der mittleren Wasserstelle wird komplett erneuert, das seitliche Tor gleich dem Visasviseingang hergestellt und das große Tor ebenfalls komplett instandgesetzt.

Der gesamte Platz der jetzigen Wasserstelle wird mit Granitpflaster neu angelegt und es wird auch ein Baum gepflanzt werden. Eine neue Schöpfstelle sowie eine Gießkannenhalterung sind ebenfalls Bestandteil der Sanierung. Weiters am Plan, ist auch die Fertigstellung des seitlichen Eingangs beim Parkplatz. Die Stiege wird noch fertiggestellt und letztendlich das Niveau zur Straße angeglichen. Die Arbeiten sind bereits voll im Gange und wir bitten um Verständnis, dass es teilweise zu Behinderungen im Baustellenbereich kommen kann. So gut es geht, wird die Wasserentnahme provisorisch aufrechterhalten. Kurzfristig kann es aber zu Abschaltungen kommen. Da ist dann bitte auf die anderen Wasserentnahmen auszuweichen.

Bericht von. Gemeinderat
FRANZ LESER
franzleser@gmx.at



Hundefreilaufzone in Großweikersdorf

Unsere Hundefreilaufzone erfreut sich großer Beliebtheit - allerdings sind auch hier bestimmte Spielregeln einzuhalten.

Die Hundefreilaufzone befindet sich hinter dem Freibad Richtung Baumgarten am Wagram. Sie besteht aus zwei Zonen, um Hunden – die aus verschiedenen Gründen nicht gemeinsam spielen können oder wollen – einen gesicherten Bereich anbieten zu können.

Die Hundebesitzer:innen sind für das Sauberhalten der Hundezone selbst verantwortlich, die Gemeinde hat hierfür einen Sackerlspender zur Verfügung gestellt.

Die Hundefreilaufzone selbst ist nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar. Sollten Sie mit dem Auto kommen, so stellen sie es bitte am Parkplatz des Freizeitzentrums ab und legen von dort den Rest des Weges, etwa 500 Meter, durch die Wohnstraße der Wohnhausanlage Badweg 26 und weiter über den Radweg entlang der Schmida, zu Fuß zurück

Ein direktes Anfahren der Hundefreilaufzone ist nicht erwünscht – bitte beachten Sie diese Regelung!

Wir ersuchen die Hundebesitzer:innen sich die Richtlinien zur Benützung durchzulesen, welche vor Ort aushängen, dann steht einer konfliktfreien Benutzung nichts mehr im Wege.

2 Berichte von Vizebürgermeister
MAG. PAUL OTTO
paul.otto1981@gmail.com

Verkehrsberuhigte Zone rund um die Volksschule - aber nur wenn alle sich daran halten

Die Elternhaltestelle und das damit verbundene Verkehrskonzept im Großweikersdorfer „Bildungsgrätzl“ sind seit dem letzten Schuljahr in Betrieb und haben sich als voller Erfolg erwiesen.

Im Sommer 2022 wurde die Elternhaltestelle mit ihren rund 30 Stellplätzen errichtet. Während ihrer Dienstzeit parken dort die Bediensteten von Kindergarten und Mittelschule ihre Fahrzeuge. Und natürlich stehen noch genügend Plätze zur Verfügung, damit Eltern das Areal als „Kiss & Go“-Haltestelle für ihren Nachwuchs nutzen können. Damit wurde die Parkplatzsituation im gesamten Bereich wesentlich verbessert und die Zahl der vorschriftswidrigen Parker hat sich deutlich verringert.

Der zweite Teil des Konzepts sieht ein Fahrverbot in der gesamten Dr. Johann Baumgartner-Straße vor - egal, ob man von der Winzer Straße oder von der Oberrußbacher Straße kommt. Dieses Fahrverbot gilt an Schultagen und zwar für alle Kraftfahrzeuge im Zeitraum von 07:00 bis 08:00 Uhr morgens und von 11:30 bis 13:00 Uhr mittags. Ausdrücklich ausgenommen sind Anrainer, Schulpersonal und Menschen mit Behinderungen.
Durch diesen Maßnahmenmix wurde ein verkehrsberuhigtes Gebiet geschaffen, in dem die Volksschulkinder den letzten Teil ihres Schulweges (etwa 300m) sicher zu Fuß zurücklegen können.

Die vielen positiven Rückmeldungen von Eltern, Anrainer:innen und auch Kindern bestätigen den Erfolg dieser Regelung. Und das würde auch alles wunderbar funktionieren, wenn nicht einzelne Personen der Meinung wären, die Straßenverkehrsordnung oder die erlassenen Fahrverbote würden für sie nicht gelten. Da wird mit allerlei Ausreden und Rechtfertigungen das Fahrverbot ignoriert und der Nachwuchs bis vor die Tür chauffiert. Dieses rücksichtslose Verhalten gefährdet unsere Kinder und wird nicht toleriert.

Unsere Exekutive ist sich dieses Missstandes bewusst und hat bereits verschärfte Kontrollen in diesem Gebiet angekündigt. Doch man muss auch realistisch bleiben - unsere Polizeibeamten können nicht jeden Morgen und Mittag vor der Schule stehen, sie haben genügend andere Aufgaben.

Daher möchte ich hiermit an die Zivilcourage jeder und jedes Einzelnen appellieren: Wenn Sie beobachten, dass trotz Fahrverbot bis vor die Schule gefahren wird, sprechen Sie den Fahrer/die Fahrerin darauf an. Machen Sie, mit aller gebotenen Höflichkeit, auf die geltende Regelung aufmerksam und stellen Sie so klar, dass die Gemeinschaft das mutwillige und arrogante Fehlverhalten Einzelner nicht schweigend toleriert.

Gemeinsam schaffen wir es, dass unsere Kinder den sicheren Schulweg bekommen, den wir alle ihnen wünschen.

Windkraftprojekt am Wagram

Land NÖ stoppt Windkraftvorhaben am Wagram

Im Zuge des Ausbaus der erneuerbaren Energieträger, wurde vom Konsortium Im Wind, EVN Naturkraft und Tulln Energie ein Windparkprojekt am Wagram geplant. Darunter wären auch im Gemeindegebiet von Großweikersdorf entlang der B4 bis zu 12 Windkraftanlagen möglich gewesen. Dieses Projekt wurde dem Gemeinderat präsentiert.

Im Gemeinderat wollte man sich weiter mit diesem Projekt befassen und gemeinsam mit der Bevölkerung ausarbeiten. Klar war von Anfang an, dass es für ein Windkraftprojekt im Gemeindegebiet nur grünes Licht geben wird, sofern auch eine verbindliche Bürgerbefragung einem solchen zustimmt. Transparenz und ein Mitspracherecht der Bevölkerung war dem Gemeinderat hier sehr wichtig. Dementsprechend sollte auch eine Bürgerinformationsveranstaltung vor einer entsprechenden Abstimmung abgehalten werden.

Im Vorfeld gab es unter anderem auch seitens der Winzer am Wagram Widerstand. Nun kam jedoch das Land NÖ zuvor und informierte darüber, dass es in den nächsten Jahren in unserem Gebiet keine Zonierung für Windkraft geben wird. Der Wagram hat zurzeit aufgrund mehrerer Faktoren keine Priorität für Windkraftanlagen. Somit ist das Thema Windkraft am Wagram in die ferne Zukunft gerückt und für uns vorerst erledigt. Seitens des Landes NÖ wurde uns auch zugesichert, dass keine anderen Windkraftbetreiberfirmen eine Chance auf ein Projekt in unserem Gebiet haben werden.

Tagesbetreuung für Kleinkinder

Großweikersdorf realisiert Tagesbetreuung für Kleinkinder

Seit dem Frühjahr hat sich der Gemeinderat und der Familienausschuss intensiv mit dem Thema Tagesbetreuung für Kleinkinder auseinandergesetzt. Im Zuge des Ausbau unseres Kindergartens wurde dieses Thema berücksichtigt. Nun galt es eine Übergangslösung zu finden, bis der Kindergartenausbau fertig ist.

Nach der Besichtigung von vielen Immobilien wurde jedoch schnell klar, dass eine Lösung nur mit kostenintensiven Umbauvorhaben realisiert werden kann. Weiters sollte den Kindern auch ein Garten zur Verfügung stehen. Letzten Endes kam man zu dem Entschluss, eine Tagesbetreuung im Innenhof und Garten des von der Gemeinde erworbenen Rauscher-Hauses zu projektieren. Dazu soll eine maßgeschneiderte Lösung mit Container realisiert werden.
Das Projekt bekam seitens des Landes NÖ grünes Licht und es wurde ein entsprechender Gemeinderatsbeschluss gefasst. Nun sind die Container bestellt und die Suche nach qualifiziertem Fachpersonal startet in Kürze per öffentlicher Ausschreibung. Somit wird es bald eine Übergangslösung für die Tagesbetreuung geben, bis der ebenfalls beschlossene Ausbau des Kindergartens fertiggestellt ist.

2 Berichte von geschäftsf. Gemeinderat
CHRISTOPH STRELL
weingut@hanauerhof.com

Förderungen jetzt auch für den SVBW

Der Sportverein in Großweikersdorf beginnt mit der Erneuerung

Nach etwas längerer Vorlaufzeit hat der SV Blau-Weiß „ecco-rail“ Großweikersdorf nun die ersten Projekte eingebracht. Und wie allen anderen Vereinen auch, greift die Gemeinde hier unterstützend unter die Arme.

Schon seit einiger Zeit spricht man am Sportplatz darüber, dass ziemlich viel an und um die Anlage erneuert werden muss. Aber anstatt eines riesigen Gesamtprojekts, konnte man sich in den letzten Wochen und Monaten auf einzelne Schritte verständigen.

Die ersten beiden Projekte sind nun der Weinstand (der u.a. mit Pflastersteinen und einer Überdachung runderneuert wird) und eine schon dringend benötigte Bewässerung des Hauptspielfeldes. Angebote und Förderungen wurden eingeholt und an Eigenleistung mangelt es auch beim SVBW keineswegs. Ich freue mich über die geplanten Neuerungen und hoffe auf eine reibungslose Realisierung ohne unerfreuliche Zwischenfälle und Komplikationen (ich denke, wir alle wissen seit ca. 3 Jahren, was sich da alles abspielen kann).

Noch ein kleiner Nachsatz zum Thema Skatepark im Großweikersdorfer Freizeitzentrum: Er ist nun endlich fertiggestellt und auch die Eröffnung wurde Anfang Oktober erfolgreich durchgeführt. Bei herrlichem Wetter, konnte man unter Anleitung zweier Trainer Tipps und Tricks zum richtigen Skateboardfahren erlernen. Zudem zeigte ein Showfahrer sein Können und was alles auf der Anlage möglich ist. Die Gemma Jugendbetreuung war auch mit einem Infostand vor Ort. Es freut mich, dass die Rampen sehr regelmäßig benutzt werden und wir nun ein neues Freizeitangebot in unserer Gemeinde haben.

Ich wünsche uns allen einen schönen und ruhigen Herbst, denn die „stille“ Zeit danach (mit Wham!) kommt bestimmt.

Bericht von geschäftsf. Gemeinderat
MICHAEL RAB
michaelrab@gmx.at

© SV Blau-Weiß Großweikersdorf

Energiebeauftragter berichtet an Gemeinderat

Bericht des Umweltausschusses zum Rückgang des Gesamtenergieverbrauchs

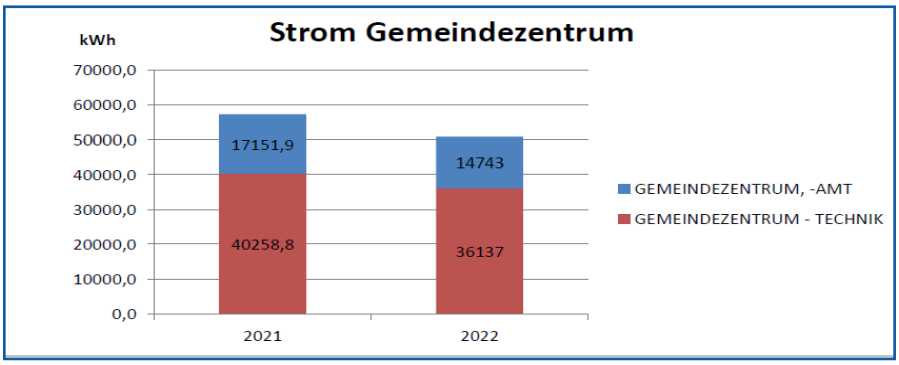
In der Gemeinderatssitzung im September wurde der alljährlich gesetzlich vorgesehene Energiebericht dem Gemeinderat vorgelegt. Auf diesem Weg einen herzlichen Dank für die Arbeit und das Engagement unseres Energiebeauftragten Günter Cvach.

Ziel dieses Berichtes ist es, die Effizienz der Energienutzung zu monitoren und zu steigern. Es wird der Gesamtenergieverbrauch und die Verbrauchsänderung der wesentlichen öffentlichen Gebäude und Einrichtungen erfasst und dargestellt. Diese Einrichtungen sind in der Katastralgemeinde Großweikersdorf im Wesentlichen die Straßenbeleuchtung, die Wasserversorgung, Gebäude und sonstige Einrichtungen. Erfreulich ist der Rückgang des Gesamtenergieverbrauchs sowohl was den Stromverbrauch als auch den Erdgasverbrauch betrifft um knappe 3%. Als interessantes Beispiel hierzu das neue Gemeindezentrum, siehe untenstehende Grafik.
Bei keiner der Messstellen konnten signifikante Ausreißer nach oben oder unten festgestellt werden.

Als Ausblick für das Jahr 2024 erwarten wir eine weitere Reduktion des Stromverbrauchs durch Inbetriebnahme der Photovoltaik Anlagen auf Gemeindegebäuden (zB Gemeindeamt, Bauhof, …) und die Umstellung von Teilen der Straßenbeleuchtung auf LED Beleuchtung.

Ein großes Projekt ist auch der Ausstieg aus fossiler Energie (Öl) bei der Beheizung der Alten Volksschule und des FF-Hauses in Großweikersdorf. Aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses zur Optimierung werden derzeit dort Vorbereitungsmaßnahmen getroffen.

Bericht von geschäftsf. Gemeinderat
THOMAS KOSS, MSc
thomas.koss@gmx.net



Anmerkung: der blaue Balken stellt den Amtsbetrieb selbst dar, der rote den Anteil an der Heizung bzw. Kühlung (Wärmepumpen)

Erster Großweikerdorfer Vereinsstammtisch

Über 60 Vereine beleben das Vereinsleben in Großweikersdorf

Am 18. September lud die Gemeinde über 60 Vereinsvertreter zum ersten Großweikersdorfer Vereinsstammtisch ins Gemeindeamt. Die Vereine bzw. das Vereinsleben sind ein Herzstück unserer Gemeinde. Nicht nur durch zahlreiche Veranstaltungen und die Übernahme vieler Tätigkeiten, sondern auch und gerade durch die Pflege des Gemeinschaftslebens machen sie Großweikersdorf und die Katastralgemeinden zu dem was sie sind.

Das ehrenamtliche Engagement aller Vereinsobleute, Mitglieder und Unterstützer ist nicht selbstverständlich, für unsere Gemeinde aber von unschätzbarem Wert. Daher sind wir natürlich immer bemüht unsere Vereine bestmöglich zu unterstützen und die besten Rahmenbedingungen für ihre Arbeit zu schaffen.

Im Mittelpunkt des ersten Vereinsstammtisches stand die Vernetzung untereinander, um gemeinsame Projekte zu starten und einander zu unterstützen. Denn eines zeichnet nahezu alle Vereine aus: Der Zulauf an Mitgliedern und Helfern wird leider stetig weniger. Gerade deshalb wollen wir gemeinsame Initiativen setzen, um unsere jungen Großweikersdorferinnen und Großweikersdorfer wieder zu den Vereinen zu bringen – sei es das Jugend-Rote-Kreuz, die Jugend-Feuerwehr, die Sportvereine, die Dorferneuerungsvereine, der Gesangsverein, die Blasmusik oder viele andere.

Darüber hinaus konnten die Vereine ihre Wünsche an die Gemeinde deponieren. Die meisten Vereine betonten die äußerst gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Dennoch konnten ein paar Ideen gesammelt werden: Unter anderem das Aufstellen von Plakatwänden – damit alle Vereine ihre Veranstaltungen bewerben können – oder die Errichtung eines Veranstaltungssaales.

Wir dürfen uns nochmals bei allen Vereinen, Vereinsobleuten und Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen und unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde bedanken! Die Gemeinde wird sich nun daranmachen die Ideen unserer Vereine umzusetzen und steht für Wünsche und Anregungen immer zur Verfügung.

Bericht von. Gemeinderat
MAG. MARTIN FISCHER
m.fischer@grossweikersdorf.com

Bürgerinformation: HOLZLIZITATION 2023

Alle interessierten BürgerInnen sind zur Versteigerung eingeladen

Die Holzlizitation der Marktgemeinde Großweikersdorf findet heuer wie folgt statt:

SAMSTAG, 18. NOVEMBER 2023

GROSSWEIKERSDORF | 9.00 Uhr
Treffpunkt: Riede „Antachrist“

BAUMGARTEN AM WAGRAM | 14.00 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrhaus

In den anderen Katastralgemeinden wird es heuer keine Holzlizitation geben. In Großweikersdorf und Baumgarten am Wagram sind aber ausreichend Lose vorhanden.

HINWEISE: Abgegeben wird Brennholz gemischt. Die ersteigerten Lose sind unmittelbar nach der Lizitation vor Ort zu bezahlen. Der Fällschnitt hat bodennah zu erfolgen, keine überlangen Stumpen. Das geschlägerte Holz ist bis spätestens 31. März 2024 aus dem Wald bzw. vom Schlag abzutransportieren. Um Beschädigungen der Wege zu vermeiden sollte der Abtransport nur bei trockenem oder gefrorenem Boden erfolgen.

Gemeinsam für die Sicherheit unserer Kinder

Kooperationsprojekt: Schülerlotsen in Großweikersdorf

Die Marktgemeinde Großweikersdorf möchte in Kooperation mit dem Elternverein der Großweikersdorfer Bildungseinrichtungen ein wichtiges Anliegen mit Ihnen teilen, dass die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler in Großweikersdorf betrifft.

Wir möchten sicherstellen, dass der tägliche Schulweg für unsere Kinder so gefahrlos wie möglich bewältigt werden kann. Besonders in den Morgenstunden zwischen 07:00 und 08:00 Uhr, wenn die Straßenkreuzungen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr, der Winzerstraße und der Wiener Straße (Biotop) stärker frequentiert sind, ist unsere Aufmerksamkeit gefragt.

Um die Sicherheit unserer jüngsten Schülerinnen und Schüler bei der Überquerung der Straße zu gewährleisten, möchten wir die Einführung von Schülerlotsen an diesen Punkten anregen. Hier kommt Ihre Unterstützung ins Spiel. Wir appellieren an Eltern, Großeltern, Onkeln und Tanten, die sich bereit erklären würden, als Schülerlotsen tätig zu sein. Ihre Präsenz an diesen Kreuzungen leistet einen entscheidenden Beitrag zur Sicherheit unserer Schulkinder.

Wir werden Sie gerne über die weiteren Schritte informieren und gemeinsam sicherstellen, dass dieser wichtige Beitrag zur Schulwegsicherheit umgesetzt wird. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam eine positive Veränderung erwirken können.

Sie haben Interesse?

Falls Sie sich als Schülerlotse engagieren möchten oder interessierte Personen kennen, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden. Sie können uns per E-Mail unter *david.schneider@bildung.gv.at* oder telefonisch unter *0664/6214645* kontaktieren.

Vizebürgermeister Mag. Paul Otto und Obmann des Elternvereines der Schulen von Großweikersdorf David Schneider

SEPA-Mandat und Rechnung per E-Mail nutzen

Ermächtigung zum Einzug Ihrer Abgaben durch Lastschriften

Nutzen auch Sie, so wie schon über 300 Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Möglichkeit, die Gemeindeabgaben mittels SEPA-Mandat über Ihr Bankinstitut einziehen zu lassen.

Sie erhalten weiterhin die Rechnungen per E-Mail/Post zugesandt und am Fälligkeitstag wird unsere offene Forderung von Ihrem Konto eingezogen.

Mit dem SEPA-Mandat ersparen Sie sich Zeit (Überweisungsaufwand) und Geld (evtl. Mahnspesen). Durch die automatische Zuordnung Ihrer Zahlungen reduziert sich unser Buchungsaufwand.

Zur Beantragung der Abbuchung Ihrer Gemeindeabgaben via SEPA-Mandat wenden Sie sich am besten an Ihre Hausbank. Alternativ können Sie dies auch gerne persönlich bei Sandra Herzog am Gemeindeamt, zu den Bürgerservicezeiten, erledigen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit auch gleich die Rechnungszustellung per E-Mail zu beantragen, was ebenfalls Zeit und Papier erspart.

Gleichenfeier in der Bahnstraße

Fertigstellung des Projektes schreitet zügig voran

Am 6. Juli 2023 wurde das Bauvorhaben in Großweikersdorf in der Bahnstraße 19 mit dem traditionellen Gleichenbaum geschmückt. Zahlreiche Mieterinnen und Mieter warten schon gespannt auf die Fertigstellung des Projektes der Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft SCHÖNERE ZUKUNFT. Gemeinsam mit den Geschäftsführern der SCHÖNEREN ZUKUNFT und der Baufirma ZÖFA Bau GmbH feierten Bürgermeister ZETSCH, das Architektenteam und die vielen fleißigen Handwerker diesen wichtigen Meilenstein des Bauvorhabens.

In der Bahnstraße 19 werden moderne zwei bis vier Zimmerwohnungen errichtet, deren Ausstattung einem hohen Standard entspricht. Das Wohnhaus wird als Niedrigenergiehaus ausgeführt und entsprechend wärmegedämmt. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung pro Einheit wird für ein angenehmes Raumklima sorgen. Jeder Wohnung wird ein überdachter KFZ-Stellplatz zugeordnet. Die Einheiten verfügen über großzügige Freiflächen. Die Wärmeversorgung erfolgt mittels Wärmepumpen und die Wärmeabgabe über eine Fußbodenheizung. Auf dem Dach errichtet die SCHÖNERE ZUKUNFT eine Photovoltaik-Anlage. Der dabei erzeugte Strom wird für den Betrieb der Heizung und Warmwasserbereitung verwendet. Eiche-Parkettboden, Großformatfliesen und Dreischeiben-Isolierverglasung – um nur einige Beispiele zu nennen – sind fixer Bestandteil des Basispakets.

Erstmals nach fünf Jahren wird jeder Bewohner der Wohnhausanlage in Großweikersdorf die Option haben, die neue Wohnung zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis zu kaufen und Eigentümer zu werden.

Arbeiten für Fahrbahnerneuerung abgeschlossen

L 27 Kreuzbergstraße in Großweikersdorf

Abgeordneter zum NÖ Landtag Andreas Bors hat am 6. September 2023 in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer die Fertigstellung für die Fahrbahnerneuerung der Kreuzbergstraße im Zuge der L 27 in Großweikersdorf vorgenommen.

Ausgangssituation

Aufgrund der aufgetretenen Fahrbahnschäden (Verformungen, Netzrisse etc.) entsprach die Landesstraße L 27 ab der Bahnkreuzung in Großweikersdorf rund 600 m in Richtung des Kreuzberges nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Deshalb hat das Land NÖ (NÖ Straßendienst) eine Fahrbahnerneuerung der L 27 von km 7,400 bis km 7,987 beschlossen.

Ausführung

Die Fahrbahn der Landesstraße L 27 wurde auf einer Länge von rund 600 m und einer Fläche von rund 3.400 m² im Baumischverfahren durchgefräst und eine Planie der ungebundenen Tragschicht hergestellt. Zur Gewährung der Oberflächenentwässerung wurden von den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Kirchberg/Wagram auf einer Länge von rund 400 m Hochbordsteine neu errichtet. Anschließend wurde eine 10 cm starke Trag- und eine 4 cm starke Deckschichte eingebaut und das Bankett wieder an den Bestand angepasst.

Die gesamte Fahrbahnerneuerung erfolgte unter Totalsperre von 5. Juli 2023 bis 1. September 2023.

Die Gesamtkosten von rund € 145.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen. Der NÖ Straßendienst dankt den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

GEMEINSCHAFTSFÖRDERUNG IN UNSERER GEMEINDE

GEMEINDEINITIATIVEN

Kick-off-Infoveranstaltung der Initiative „Tut Gut“

Unsere Gesunde Gemeinde weiterhin auf „Erfolgskurs“ – Dank Ihnen!

Wie wollen wir unseren Wohnort/unsere Gemeinde als „Gesunde Gemeinde“ weiterhin gestalten? Wie unterstützt uns die Initiative „Tut gut“ dabei? Was kann jeder Einzelne von uns dazu beitragen?

An diesem Abend stellt unsere „Tut Gut“ Beraterin Frau Jasmin Loyer, BEd, MA die Initiative „Tut gut“ vor, wie z.B. Angebote, Kooperationspartner, Unterstützungen und Sie erhalten Informationen über unseren Arbeitskreis. Die Themenfindung für zukünftige Projekte runden den Abend ab. So gestalten Sie aktiv das Programm der Gesunden Gemeinde mit. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 9. November 2023, 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt. Anmeldung im Bürgerservice der Marktgemeinde erbeten.

Zur Finalisierung der gewonnenen Ideen wird am Freitag, den 17. November 2023, 18:30 Uhr eine Arbeitskreissitzung stattfinden, wozu Sie herzlich eingeladen sind. Diese findet ebenfalls im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt. Bei Interesse bitte im Bürgerservice der Marktgemeinde Großweikersdorf oder direkt bei Frau Christine Gmeiner unter der Telefonnummer 0650/3701 630 melden.

GESUNDES GROSSWEIKERSDORF | Tut gut!

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde

ZUR RUHE KOMMEN, AUF MICH ACHTEN: Vortrag mit Oberärztin Dr. Johanna Sohm

Die Teilnehmenden erhalten einen kleinen Überblick der Vorsorge. Dann widmen wir uns den mentalen Themen wie man zur Ruhe kommen und gut auf sich achten kann sowie von der Natur Kraft schöpfen und mit Intuition Lösungen für sich finden kann.

Übungen und Tipps für die Integration in den Alltag runden den Vortragsabend ab und Fragen werden gerne beantwortet. Der Vortrag findet am Montag, den 20. November 2023, 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindezentrums Großweikersdorf am Hauptplatz 7 statt. Anmeldungen beim Bürgerservice erbeten.

HALLUX, FERSENSPORN & CO: Ein Vortrag mit Frau Dr. Eva-Maria Reinberger

Unsere Füße müssen von Kindesalter an täglich Höchstleistungen vollbringen, daher beeinträchtigen Schmerzen im Fußbereich unsere Mobilität und Lebensqualität. Fußfehlstellungen, Überlastungen und falsches Schuhwerk können Ursachen für Beschwerden sein. Wie kann ich vorbeugen* Was gibt es für Behandlungsmöglichkeiten? Natürlich steht Frau Dr. Reinberger auch gerne für Ihre persönlichen Fragen zu diesem Thema zur Verfügung.

Frau Dr. Reinberger ist Fachärztin für Orthopädie und orthopädische Chirurgie mit Praxis in Ziersdorf.

Die Veranstaltung findet am Montag, den 4. Dezember 2023, 19:00 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldungen beim Bürgerservice erbeten.

Immer diese Hausaufgaben

Mit ein paar Tipps geht das „leidige“ Thema etwas leichter von der Hand

Gerade zu Schulbeginn nach den Sommerferien kann das Thema Hausaufgaben ein großer Stressfaktor in der Beziehung zwischen Eltern und Kind sein. Nachstehend sind einige Tipps, die beim Bewältigen der Hausaufgaben hilfreich sein können.

Generell gilt, den Druck aus Aufgabensituationen herausnehmen. Stress ist kein guter Indikator, um erfolgreich und nachhaltig zu lernen. Darüber können Kinder bei Druck die Lust am Lernen und am Erledigen der Hausaufgaben verlieren. Wichtig dabei ist, Routinen zu schaffen und Rituale zu finden. Manche Kinder brauchen nach der Schule eine Pause, bei anderen Kindern hingegen gelingen die Hausaufgaben direkt im Anschluss an die Schule am besten.

Um die Selbstständigkeit des Kindes in punkto Hausaufgaben zu fördern, sollen Kinder gemeinsam mit den Eltern entscheiden, ob zuerst gerechnet, geschrieben oder gelesen wird. Darüber hinaus bespricht man gemeinsam, welche Teile der Hausaufgaben alleine erledigt werden können und bei welchen das Kind Unterstützung benötigt.

Um die Konzentration des Kindes aufrecht zu halten, ist ein Timer ein gutes Hilfsmittel. Je nach Alter des Kindes soll nach einer 10 bis 20-minütigen Hausaufgabenzeit eine 5-minütige Pause erfolgen.

Kinder lernen am besten in der Nähe der Eltern. Der Esstisch eignet sich dazu am besten. Eltern können nebenbei kochen, Emails schreiben oder den Haushalt erledigen und sind immer in Ruf- oder Sichtweite. Hierbei ist zu beachten, dass der Lärmpegel niedrig gehalten werden soll und eventuell eine Sitzadaptierung notwendig ist.

Die Ellbogen sollen sich auf Höhe der Tischkante befinden. Sofern die Beine nicht am Boden abgestellt werden können, kann eine Kiste unter den Füßen für eine stabile Sitzhaltung sorgen. Am Tisch sollen sich nur Dinge befinden, die für die aktuelle Aufgabe benötigt werden. In den meisten Fällen ist das ein Buch, ein Heft und der Bleistift. Alle anderen Sachen werden vom Tisch entfernt, da diese zu Ablenkungen führen könnten.

Zu guter Letzt ist es wichtig, Kinder während und nach den Hausaufgaben mit Sätzen wie zum Beispiel „Das hast du alles ganz alleine geschafft!“ oder „Du bist alleine sehr weit gekommen!“ positiv zu verstärken. Das fördert die Motivation und Selbstständigkeit des Kindes und stärkt die Beziehung zwischen Eltern und Kind.

PRAXISGEMEINSCHAFT SCHMIDAMÜHLE

Liebe Grüße von Ergotherapeutin Barbara Fridrich aus der SCHMIDAMÜHLE, der Praxisgemeinschaft für Gesundheit und Lebensqualität in Großweikersdorf.
www.schmidamuehle.at

Kinderwagenrallye versus Eltern-Kind-Café

Spiel und Spaß für die Kleinen in der familienfreundlichen Gemeinde

Nach vier erfolgreichen Kinderwagenrallyes im Freien freuen sich die Veranstalterinnen sowie Teilnehmenden auf das wetterunabhängige Eltern-Kind-Café im Vereinshaus im Gemeindezentrum Großweikersdorf.

Beim letzten Eltern-Kind-Café war die Resonanz überwältigend. Nahezu zwanzig Eltern und ihre Kinder zwischen null und sieben Jahren haben gemeinsam eine gemütliche Zeit verbracht. Bei Snacks und Getränken wurde gespielt, getobt und geplaudert. Aktuelle Informationen zum bunten Programm in Großweikersdorf für Kinder jeden Alters wurden geteilt.

Diana Winter-Mitterrutzner (Pädagogin) und Nina Schneider (Diplomsozialbetreuerin) bedanken sich für die vielen Teilnehmer:innen und freuen sich schon auf die nächsten Termine.

„Raum & Zeit“ in Großweikersdorf

Mittwoch, 25. Oktober 2023 sowie 8. November 2023, jeweils ab 15 Uhr.
Es ist keine Anmeldung erforderlich.

familienfreundlichegemeinde

Mit Yoga das Immunsystem stärken

Spezielle Körperübungen, die besonders gut wirken

Der Herbst ist da und mit ihm auch die Zeit der Erkältungen. Mit Yoga tust du nicht nur deinem Körper und Geist Gutes, sondern kannst auch dein Immunsystem stärken. Das Immunsystem ist lebenswichtig, denn es schützt den Körper vor Schadstoffen, Krankheitserregern und krankmachenden Zellveränderungen. Zum körpereigenen Abwehrsystem des Menschen gehören unter anderem ganze Organe (z.B. Darm, Milz) und Gefäßsysteme wie die Lymphbahnen.

Eine regelmäßige Yoga-Praxis kann dir dabei helfen, deinen Körper und Geist zu harmonisieren und damit auch dein Immunsystem zu stärken. Denn Yoga erfüllt dich mit reichlich Lebensenergie, fördert deine Durchblutung und wirkt positiv auf dein Lymphsystem, deinen Darm und die immunstärkenden Drüsen. Yoga kann dich vor Krankheiten schützen oder bereits vorhandene Symptome, wie Kopfschmerzen und Abgeschlagenheit lindern. Es regt alle Immunfunktionen im Körper an, sorgt für eine optimale Entgiftung und baut effektiv Stress ab (bekanntermaßen eine der Hauptursachen für ein schwaches Immunsystem).

Ich möchte dir heute zwei spezielle Körperübungen vorstellen, die besonders gut wirken:

Yogaübung Sufi Kreise (Oberkörper kreisen): für eine gesunde Darmflora

Diese Übung stärkt die Abwehrkräfte, regt die Verdauung an, kräftigt die Darmaktivität und massiert die Bauchorgane. Zusätzlich mobilisiert diese Übung die Wirbelsäule und wärmt den ganzen Körper auf. Setze dich in den Schneidersitz und lege die Hände auf deine Knie. Kreise nun den Oberkörper in großen, sanften Bögen im Uhrzeigersinn um die Körperachse. Wenn du nach vorn kreist, atme ein und nach hinten atme aus. Sobald du deinen Rhythmus gefunden hast, werde in deinem eigenen Tempo allmählich schneller. Wechsel nach ein bis zwei Minuten die Richtung. Wichtig: Die Bewegung geht vom Brustbein aus, Kopf und Becken bleiben mittig und Schultern während der Übung unten.

Yogaübung Katze/Kuh

Anregung der Milz

Diese Übung stärkt die Milz, die sich im linken Oberbauch befindet und mobilisiert außerdem deine Wirbelsäule. Komm dazu in den Vierfüßlerstand, hebe mit dem Einatmen deinen Kopf etwas an (Blick nach vorne), während du deinen Rücken kontrolliert und achtsam in ein Hohlkreuz sinken lässt. Mit der Ausatmung machst du deinen Rücken langsam rund bis du in einem Katzenbuckel angekommen bist. Wiederhole diese Übung im Rhythmus deines Atems. Schließe dabei gerne die Augen und genieße diese wohltuende Übung.

Sufi Kreise

Katze/Kuh

Wenn ich dein Interesse an Yoga geweckt habe, dann melde dich gerne bei mir für weitere Informationen. Es gibt noch Restplätze in den laufenden Yogakursen. Alle Infos findest du auf *www.yoga-mit-herz.at*.

Liebe Grüße, Ute Schneider

Yoga mit Herz
Ute Schneider

TIPP

Gleich durchstarten nach der Geburt

- mit Hebamme und Physiotherapeutin ab November möglich

Durch die Mischung von Kräftigungsübungen, Achtsamkeitstraining und Tipps und Tricks von Seiten einer Hebamme und Physiotherapeutin soll dieser Kurs den Körper und den Geist der Mama stärken. Denn Frauengesundheit liegt uns am Herzen und wir möchten die Frauen hier mit professioneller Arbeit umfangreich unterstützen!

Wir möchten den Mamas ein gutes Wissen über ihren Körper mitgeben und gezielte Schwerpunkte – beispielsweise Beckenboden, Rumpf, Beine uvm. – in den Einheiten setzen.

Nicht nur die Mamas sind herzlich Willkommen – sondern auch die Babies!

Kurstermine: 2.11., 9.11., 16.11., 23.11., 30.11., 7.12., 14.12., 21.12. immer von 10:30 bis 11:45 am Dachboden der alten Volkschule

Anmeldung ist ab sofort möglich:

- Hebamme Isabella Bergmann 0676/30 32 612
- Physiotherap. Elisabeth Fleischmann 0664 30 200 83

Geburtsvorbereitungskurs für Paare

… denn das Leben braucht einen guten Anfang.

Ab sofort bietet Hebamme Isabella Bergmann in Zusammenarbeit mit der familienfreundlichen Gemeinde Großweikersdorf Geburtsvorbereitungskurse im Gemeindegebiet an.

Mit dem Fachwissen von Isabella werden schwangere Frauen und ihre Partner:innen bestärkt und mit einem positiven Gefühl auf die Geburt vorbereitet.

Der Kurs gliedert sich in drei Einheiten und es werden vielseitige Themen rund um die Geburt und das Wochenbett besprochen – wie zum Beispiel: Geburtsprozess, Geburtsphasen, Schmerzbewältigung und Wehenpositionen sowie Wochenbett und Stillen.

Der erste Kurs ist bereits in vollem Gange und weitere Termine wurden schon fixiert. Der nächste Geburtsvorbereitungskurs findet am 30.11., 07.12. und 14.12. immer von 18:30 bis 20:30 statt. Auch bei Bedarf und auf Anfrage können Geburtsvorbereitungskurse angeboten werden.

Hebamme Isabella betreut Frauen und ihre Familien in der Schwangerschaft und im Wochenbett. Bitte wenden Sie sich bei Interesse und bei Fragen direkt an Frau Bergmann unter der Telefonnummer 0676/303 2612.

Förderungen der Marktgemeinde Großweikersdorf für Familien

Geburtsvorbereitungskurse werden mit einem Fixbetrag von € 75,00 gefördert. Voraussetzungen dafür sind der Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet, der Kurs muss absolviert sein und es muss die Originalrechnung vorgelegt werden. Die Auszahlung erfolgt zu den Öffnungszeiten des Bürgerservice.

Des Weiteren gibt es für unsere Neugeborenen mit Wohnsitz in Großgemeinde Geburtengutscheine im Wert von € 100,00 (4x € 25,00), welche den Eltern überreicht werden. Ein entsprechender Informationsbrief ergeht quartalsweise an die Eltern. Die Gutscheine können bei den Gewerbebetrieben in der Marktgemeinde Großweikersdorf eingelöst werden. Mitüberreicht wird eine Mappe der Österreichischen Gesundheitskasse.

familienfreundlichegemeinde

Verfügbar in den Bezirken AM, GD, HL, HO, KO, KR, KS, ME, P, PL, SB, TU, WT, WY, ZT

GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!

JETZT INFORMIEREN!

0676/ 85870 34522

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

VORSORGEMITTEL DER BUNDESGESUNDHEITSAGENTUR

Frühe HILFEN

www noetutgut.at/netzwerk-familie

Wagram Weinguide und Wagram Weinatlas

Wissenswertes zu unserer Weinregion

Mit dem Wagram Weinguide hat man den ganzen Wagram in der Tasche – in digitaler Form am Handy und als Wagram Weinatlas als Buch. Hier erfährt man detailliert, was, wo und wie am Wagram wächst.

Die innovative App führt durch die 115 Rieden der Region und bietet digitale Informationen zu den Herkünften, WinzerInnen, Veranstaltungen, Points of View, Wander- und Fahrradrouten.

Den WAGRAM WEINGUIDE kann man auf allen Smartphones und von jedem Computer aus ganz einfach unter *m.wagramwein.at* abrufen. Als mobile App für iOS und Android ist der Guide ohne Zusatzsoftware und gratis nutzbar. Einfach nur downloaden und los geht die Entdeckungsreise am Wagram!

Wer den Wagram in klassischer Buchform entdecken will, dem sei der WAGRAM WEINATLAS als Verzeichnis über die Wagramer Rieden und zum Schmökern ans Herz gelegt. Erhältlich ist das Buch im Bürgerservice der Marktgemeinde Großweikersdorf, in der Buchhandlung Bitzinger, beim Postpartner und im Weritas in Kirchberg am Wagram oder online unter *m.wagramwein.at* zum Preis von € 28,00

Der Wagram Weinguide und Weinatlas sind ein Gemeinschaftsprojekt der Weinstraße Wagram und dem Verein Region Wagram mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER).

Internationale Ignaz Joseph Pleyel Gesellschaft

Besuchen Sie die Veranstaltungen der IPG

Wir laden Sie herzlich zu unserer nächsten Matinee am 22. Oktober um 11:00 Uhr, mit anschließendem Mittagstisch mit dem IPG-Pleyel Klavierduo im Pleyel Kulturzentrum ein. Sie hören ein Programm mit Werken von Ignaz Joseph Pleyel und seinen Zeitgenossen, zu vier Händen gespielt von den Künstlerinnen Stephanie Timoschek (Klavier) und Christine David (Klavier).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Für Kartenbestellungen oder Fragen sind wir gerne unter 0664/4953727 oder unter 02955/70645 für Sie da!

Besuchen Sie das Pleyel Kulturzentrum in 3701 Ruppersthal, Baumgartner Straße 14, wir bieten Ihnen hochkarätige Konzerte, spannende Führungen und täglich köstliches Frühstück bei Vogelgesang!

Unsere Veranstaltungen im Okt. & Nov.:

- *Sonntag 22.10.2023, 11 Uhr: Matinee mit dem IPG-Pleyel Klavierduo *anschließend Mittagstisch, bitte um Vorbestellung!*
- *Sonntag 29.10.2023, 15 Uhr: Konzert mit dem Salzburger Klaviertrio*
- *Sonntag 05.11.2023, 15 Uhr: Konzert mit Doris Kitzmantel, Katharina Vass und Karoline Pilcz*
- *Sonntag 19.11.2023, 11 Uhr: Matinee mit dem IPG-Pleyel Klaviertrio *anschließend Mittagstisch, bitte um Vorbestellung!*

Lange Nacht der Museen 2023

Weinbau- und Dorfmuseum Wiesendorf nahm erneut daran teil

Am Samstag, den 7. Oktober war das Weinbau- und Dorfmuseum Wiesendorf wieder im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“ geöffnet.

Die zahlreichen Besucher konnten unter anderem die Sonderaustellung mit alten Gruß- und Ansichtskarten aus der Kaiserzeit bis ca. 1950 besichtigen.

Im Computer-Zeitalter in dem kaum noch Karten geschrieben werden, ist es sicher wieder interessant alte Karten, die mit viel Liebe und Bedacht gefertigt wurden, zu bewundern.

Die Austellung ist nach folgenden Themen geordnet: Ansichtkarten von Großweikersdorf & Umgebung, Liebe & Verehrung, Ostern & Pfingsten, Nikolo & Krampus sowie Weihnachten & Neujahr.

Im Anschluss konnten sich die Gäste bei der Sturmschank des Verschönerungsverein Großwiesendorf stärken und den Abend ausglingen lassen.

Sie haben Interresse an einer Museumsführung?

Alle jene, die noch gerne die Ausstellung besichtigen möchten, melden sich bitte bei einen der Museumsbeteuern.

- Annemarie Falb 0676/54 50 957
- Josef Gansberger 00664/48 73 275
- Ferdinand Stadler 0650/95 57 430

Das war der Wagramer Kindersommer 2023

Da war wieder etwas los in der Region Wagram

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Kinder!

Ein herrlicher Sommer neigt sich dem Ende zu und wir können auf ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zurückblicken.

Das Programm des Wagramer Kindersommers war wieder vielfältig und ich denke es waren schöne Tage für unsere Kinder. Ich möchte mich kurz halten, um für viele Fotos Platz zu lassen. Ein wichtiges Anliegen ist es, mich bei allen ehrenamtlichen Veranstaltern ganz herzlich zu bedanken, ohne deren Engagement dieses tolle Ferienangebot nicht möglich wäre!

Ich wünsche allen einen schönen Herbst und freue mich jetzt schon auf den Sommer 2024!

Bericht der geschäftsf. Gemeinderätin
ELISABETH LUX
versicherungskanzlei@gmail.com

ERLEBNIS ROTES KREUZ
Rotes Kreuz Großweikersdorf

KINDERYOGA
Mag. Ute Schneider

KENNENLERN-WORKSHOP
Team Pony-Schule Oberrußbach

LAMA WANDERN
dAnimals

ERLEBNIS ROTES KREUZ
Rotes Kreuz Großweikersdorf

STEINBILDER FERTIGEN
dAnimals

SPIEL & SPASS AM BAUERNHOF
dAnimals

KINDERYOGA
Mag. Ute Schneider

LAMA WANDERN
dAnimals

STEINBILDER FERTIGEN
dAnimals

SCHNUPPERTRAINING
Schmidatal Tigers

KENNENLERN-WORKSHOP
Team Pony-Schule Oberrußbach

GESTALTEN MIT TON
dAnimals

KENNENLERN-WORKSHOP
Team Pony-Schule Oberrußbach

SPIEL & SPASS AM BAUERNHOF
dAnimals

WISSENSWERTES RUND UM UNSERE GEMEINDE

UMWELT UND NATUR

Energie und Geld sparen - jetzt beginnen

Die Energie-Beratung Niederösterreich hilft gerne

In jedem Haushalt steckt Einsparpotenzial, das nur auf seine Entdeckung wartet. In den meisten Fällen ist Energiesparen ganz einfach möglich und man kann sofort damit beginnen.

Durch die Dämmung der obersten Geschoßdecke können Sie der nächsten Heizkostenrechnung gelassen entgegenblicken: Das Dämmmaterial kann leicht selbst angebracht werden, ist kostengünstig zu erhalten und Sie sparen ohne Weiteres 15 Prozent der Energiekosten pro Jahr. Eine komplette Dämmung der Außenwände bringt noch mehr Kostenersparnis und zusätzlichen Wohnkomfort.

Standby vermeiden

Setzen Sie Ihre Stromrechnung auf Diät: stellen Sie Ihre gesamte Beleuchtung auf LEDs um – diese verbrauchen 80 Prozent weniger Strom als Glühbirnen. Reduzieren Sie den Standby-Energieverbrauch Ihrer elektrischen Geräte vor allem alte Fernseher, Laptops, Computer, Drucker usw. verbrauchen auch Strom, wenn sie ausgeschaltet sind.

Dieser sogenannte Standby-Energieverbrauch lässt sich durch die Verwendung einer ausschaltbaren Steckerleiste leicht vermeiden. Stromfresser fühlen sich auch im ausgeschalteten Zustand warm an, das lässt auf einen hohen Standby-Verbrauch schließen.

Haushaltsgeräte optimal verwenden

Haushaltsgeräte erleichtern unseren Alltag, verbrauchen aber auch viel Energie. Sparen Sie durch optimalen Einsatz: Achten Sie auf eine Kühlschranktemperatur von 5 bis 7 Grad, verwenden Sie eine zur Topfgröße passende Herdplatte und einen Deckel. Waschen Sie Ihre Wäsche nur bei voller Ladung im Sparprogramm ohne Vorwäsche und bei niedriger Temperatur, da die meiste Energie zum Aufheizen verwendet wird. Auch der Geschirrspüler sollte immer voll beladen sein und über ein Sparprogramm verfügen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf *www.energie-noe.at*

ENERGIE BERATUNG NIEDERÖSTERREICH

✆ 02742-22144

eNu * Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Natur im Garten: Webinare

Mit den kostenlosen „Natur im Garten“ Webinaren (Online-Seminaren) können Sie sich gemütlich von zu Hause via PC, Laptop, Tablet oder Smartphone von Montag und Mittwoch um 18.00 Uhr weiterbilden. Holen Sie sich live im digitalen Austausch mit dem „Natur im Garten“ Fachteam Rat und Antworten auf Ihre Gartenfragen sowie Tipps und Tricks rund ums ökologische Gärtnern – einfach, leicht verständlich, praxisnah.

Ihre Vorteile:

- kostenfreier Service
- Gartenfragen schnell beantwortet
- Fachexpertinnen und Fachexperten mit fundiertem Wissen
- Chatfunktion - stelle jederzeit Fragen

Informationen, Termine & Themen

Weitere Infos und Anmeldung auf der „Natur im Garten“-Website unter *www.naturimgarten.at/webinare*

NATUR im GARTEN

Auszeichnung: Ökologische Vorbildgemeinde

Goldener Igel wurde verliehen

„Herzliche Gratulation an Großweikersdorf zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel' von ‚Natur im Garten'. Durch das Engagement Großweikersdorfs wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter." so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Die „Natur im Garten"-Gemeinde Großweikersdorf dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten". Diese ist als Verpflichtung gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Großweikersdorf nun zum zweiten Mal die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten" zuteil, der „Goldene Igel".

9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen. Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein.

„Natur im Garten" setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel" werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten" zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Mehr Bäume für eine lebenswerte Gemeinde

Großweikersdorf pflanzt jährlich neue Bäume im gesamten Gemeindegebiet

Im Sommer sind Schattenplätze unter Bäumen „heiß" begehrt. Kein Wunder, Bäume schaffen ein angenehmes Mikroklima. Der Schatten sorgt dafür, dass sich die Umgebung nicht so stark aufheizt. Und durch die Verdunstung der Blätter wird die Luft abgekühlt. Ein großer Baum verdunstet schon mal bis zu 500l Wasser am Tag — er wirkt wie ein umgekehrter Wasserfall. Unter einem Baum ist es im Sommer um mehrere Grade kühler. Und im lichtarmen Winter lassen die Bäume die Sonne durch.

Da die Sommer immer heißer werden, ist es wichtig jetzt viele Bäume zu pflanzen. Denn ein Baum braucht ein wenig Zeit um sich zu entfalten. Mit etwa 20 Jahren muss man schon rechnen, bis die Krone halbwegs entwickelt ist.

Ein schöner Nebeneffekt der Neupflanzungen: Mit möglichst viel Grün statt Beton sieht die Gemeinde auch gleich attraktiver aus und gibt Vögeln und Insekten ein Zuhause. Bei der Auswahl werden dabei die passende Baumgröße, der richtige Standort und der Mehrwert für die Natur beachtet.

Tipp: Ihren Wunschbaum finden Sie mit dem Baumnavigator ganz einfach unter *www.willBAUMhaben.at*.

Interessant zu wissen

Im Gemeindebiet wurden heuer an verschiedenen Orten 20 Bäumge gepflanzt (Kläranlage, Bauhof, Wiener Straße, Skatepark,...).

Zusätzlich wurden bei einer Aufforstung in Baumgarten am Wagram knapp 800 Jungbäume gepflanzt, welche als Ausgleichsfläche zum Hochwasserrückhaltebecken kurz vor Ameisthal dienen.

DIE GROSSWEIKERSDORFER VEREINE BERICHTEN

AUS DEM VEREINSLEBEN

ROTES KREUZ GROSSWEIKERSDORF

Neueröffnung: Ein Henry Laden in Großweikersdorf

Nach vier Monaten Umbauzeit ist es bald so weit: am Großweikersdorfer Hauptplatz eröffnet der Henry Laden des Roten Kreuzes. Ab 15. November können hier Schnäppchen zu unglaublichen Preisen ergattert werden!

Was ist ein Henry Laden?

Der Henry Laden ist die Second Hand Boutique des Roten Kreuzes. Bestens erhaltene gebrauchte Kleidung, Accessoires, Schmuck oder Kleingegenstände können hier günstig erstanden werden. Wer ein neues Outfit, ein Gelegenheitsschnäppchen oder ein Geschenk sucht, ist bei uns jedenfalls an der richtigen Adresse – von der Designermode bis zur Kinderkleidung ist alles da!

Shoppen für den guten Zweck

Der Henry Laden verfolgt dabei mehrere gute Ideen: zum einen wird eine Versorgungslücke in Großweikersdorf geschlossen, da es bis dato kein Bekleidungsgeschäft gab. Es wird ausschließlich gespendete Ware verkauft, und der Laden wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betrieben, weswegen die Preise trotz hoher Inflation leistbar gestaltet werden können. Vom Umweltaspekt her macht es ebenfalls absolut Sinn, gebrauchter Kleidung ein zweites Leben zu schenken, statt sie auf irgendeiner Mülldeponie landen zu lassen. Und letztlich verbleiben allfällige Gewinne des Ladens beim Roten Kreuz, um für die Tätigkeiten unserer Bezirksstelle verwendet zu werden.

Wer kann im Henry Laden einkaufen?

Bei uns ist wirklich jeder willkommen! Egal ob Gelegenheitskäufer, Schnäppchenjäger oder Fashionista, von der Jungfamilie mit Kleinkindern bis zu den Senioren sind unsere Türen für jeden offen. Öffnungszeiten (außer feiertags): Donnerstag 08:00 - 12:00, Freitag 12:00 - 18:00, Samstag 08:00 - 13:00

Wie kann ich Kleidung oder andere Waren spenden?

Bis zur Eröffnung im November nehmen wir gerne jeden Mittwoch von 16:00-18:00 Uhr gebrauchte Kleidung (bitte gewaschen und in gutem Zustand!), aber auch Spielsachen und Bücher entgegen. Nach der Eröffnung kann jeden Mittwoch während der gesamten Öffnungszeiten Ware abgegeben werden.

Kann ich da noch mitarbeiten?

Natürlich! Wer hin und wieder ein paar Stunden Zeit hat und sich vorstellen kann, entweder im Verkauf oder im Lager mithelfen zu können, kann sich gerne jederzeit unter 059144 69613 oder per Mail an henryladen@rkgw.at melden!

Spatenstich für das neue Rotkreuz-Haus

Am 10. Juli 2023 war ein großer Tag für die Rotkreuz Bezirksstelle Großweikersdorf. Im feierlichen Rahmen konnte der Spatenstich zur Neuerrichtung des Rotkreuz-Hauses in der Schmidastraße in Großweikersdorf durchgeführt werden.

In seiner Eröffnungsrede bedankte sich Bezirksstellenleiter Philipp OTTO bei den Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über das Bauvorhaben und erläuterte dessen Notwendigkeit: „Bereits seit längerem zeichnen sich an diversen Stellen des in den 1950er Jahren erbauten Rotkreuz-Hauses teils gravierende Mängel ab. Leider fehlten lange die finanziellen Mittel um ein solches Vorhaben anzugehen. Durch das Antreten einer großzügigen Erbschaft im Jahr 2021 wurde dies nun möglich!“

Auch Gregor EIBNER von der RKNÖ-Errichtungsgesellschaft brachte den Gästen Details zum Konzept und zur Ausführung näher. Bürgermeister Alois ZETSCH betonte die Wichtigkeit des Rotkreuz-Standorts in der Gemeinde und bedankte sich bei allen Beteiltigten.
Der Präsident des Roten Kreuz Niederösterreich, Josef SCHMOLL, war ebenfalls zum Spatenstich erschienen und hob die

wichtige ehrenamtliche Arbeit, die durch die Mitarbeiter*innen der Bezirksstelle geleistet wird, hervor.
Ganz besonderes Augenmerk legte Landesrätin Christiane TESCHL-HOFMEISTER, welche in Vertretung der Landeshauptfrau Johanna MIKL-LEITNER das Wort erhob, auch auf die Jugendarbeit der Bezirksstelle:
„Es gibt hier sehr viele junge Rotkreuz-Mitglieder und das freut mich ganz besonders! Daran erkennt man, dass die Jugendarbeit und das Miteinander hier einen großen Stellenwert haben“.
Landesrätin Ulrike KÖNIGSBERGER-LUDWIG unterstrich in ihrer Rede die gesicherte Versorgungssicherheit für die NÖ Bevölkerung und appellierte, dass dieses Engagement entsprechend gewürdigt werden sollte.
Nach den Ansprachen und dem symbolischen Spatenstich wurde noch beim gemütlichen Ausklang über das „Neue Rotkreuz-Haus“ diskutiert.

Beim diesem Bauprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung des „alten“ Teils des Rotkreuz-Hauses. An derselben Stelle entsteht auf drei Ebenen ein dem Stand der Technik und den wachsenden Ansprüchen an das Rote Kreuz gerechter Trakt mit Aufenthalts-, Schulungs- und Schlafräumen. In gut einem Jahr, also im Juli 2024, soll das Gebäude dann bezugsfertig sein. Das Rote Kreuz Großweikersdorf wird auf seinen Social Media-Kanälen sowie in Form von Presseaussendungen laufend über den Baufortschritt informieren.

NATUR@GROSSWEIKERSDORF

Natur@Großweikersdorf im Rückblick

Unser erstes Vereinsjahr mit zahlreichen Exkursionen, Veranstaltungen und Projekten liegt hinter uns.

Unser diesjähriges Schwalbenschwanz-Projekt mit dem Kindergarten und der Volksschule Großweikersdorf hat viel Begeisterung bei unseren kleinen Mitbürger:innen geweckt. Sie konnten beobachten, wie aus einer Raupe ein Schmetterling wird und ihn anschließend in die freie Natur entlassen. Zum Thema „Heimische Schmetterlinge“ gab es am Schmetterlingssonntag einen Vortrag im Gemeindezentrum und eine anschließende Exkursion in den Wasen. In diesem Jahr wurden auch drei neue Schmetterlings-Nachweise in unserer Gemeinde erbracht, darunter der hübsche Zahnflügelbläuling. Es gab auch zwei weitere Exkursionen zu den Themen Wildbienen und Vögel. Ein weiteres Highlight war die Ausstellung „Tiere in der Bibel“ in der Pfarrkirche, für die wir informative Schautafeln erstellt haben. Ziel der Veranstaltung war es, den (Tier-) Lebensraum Kirche darzustellen. Vor allem die nächtliche Beobachtung des Ausflugs der Fledermäuse aus der Kirche hat dieses Lebensraumthema wunderbar visualisiert.

Mag. Christian Keusch beim Ruppersthaler Naturdenkmal

Auch die praktische Arbeit für die Natur haben wir nicht vernachlässigt, so waren wir an einer wertvollen Böschung am Georgenberg im Einsatz, wo wir unter anderem die Krüppelschlehen freigeschnitten haben. Die Resultate werden wir kommendes Jahr beurteilen können. Durch Schutzmaßnahmen, die von Vogelfreunden am Wagram umgesetzt wurden, erlebten die Bestände des Wiedehopfs in den letzten Jahren eine Aufwärtsentwicklung. Zu den bereits in vergangenen Jahren montierten Nistkästen kamen vier weitere dazu. Die Nisthilfen wurden in Weingärten aufgestellt, die der Wiedehopf bei uns als bevorzugten Lebensraum nutzt. Als Vogelart, die ihre Beute zum großen Teil aus dem Boden holt, bieten ihr kurzrasige Weingartenbegrünungen dafür die besten Voraussetzungen. Wir werden in den nächsten Jahren den auch Schmetterlingsvogel genannten Wiedehopf weiterhin fördern und hoffen dabei auf Ihre Mithilfe. Grundstücksbesitzer, die sich über eine Nisthilfe für den Hopf freuen würden, mögen sich bitte melden.

Im Hochsommer waren wir mit Mag. Christian Keusch beim Naturdenkmal

Ruppersthal und haben vieles über dieses Naturjuwel aus erster Hand erfahren. Es blühten um diese Zeit zwar keine Orchideen mehr, dafür aber der ebenfalls bedrohte Kreuzenzian und diverse andere Trockenrasenarten. Dieser Ort gibt Hoffnung, dass Ähnliches auch an anderen Stellen in unserer Gemeinde gelingen kann.

Im Winter planen wir eine Aktion zur „Birdlife Wintervogelzählung“ vielleicht mit einem Vortrag zu den in unserer Gegend üblicherweise vorkommenden Vögeln und wie man diese bestimmen kann. Mehr Infos dazu werden zeitnah ausgeschickt. Selbstverständlich wird es auch heuer wieder einen Natur@Großweikersdorf Stand am Christkindlmarkt Großweikersdorf geben. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen!

Zahnflügel-Bläuling

Brand-Knabenkraut

FIREFIGHTER COMBAT CHALLENGE TEAM AUSTRIA

Feuerwehrleute messen sich in Siegendorf

Vom 23. bis 24.09.2023 stellten sich in Siegendorf (Bezirk Eisenstadt-Umgebung) mehr als 130 Feuerwehrleute aus zwölf Nationen einem besonders harten Wettkampf, der „Fire Figther Combat Challenge.“ Organisiert von Firefighter Combat Callenge Team Austria. Dabei werden die stärksten Feuerwehrleute und Feuerwehrteams in verschiedenen Disziplinen ermittelt.

Die „Fire Fighter Combat Challenge“ wurde in den 1970er Jahren in den USA entwickelt. Ziel des Wettkampfs ist es, die Belastungen bei Einsätzen zu simulieren und zu trainieren. Aus diesen ersten Überlegungen seien fünf verschiedene Stationen geworden, die sich in den 90er-Jahren zum Sport entwickelt hätten, so Thomas Schragner, Obmann des FCC Team Austria.

Extremsport für Feuerwehrleute

Zwei Teilnehmer starten gleichzeitig auf einer blauen und einer roten Bahn. Sie müssen einen zwölf Meter hohen Turm erklimmen, der einem dreistöckigen Gebäude entspricht. Dabei tragen sie ein 19 kg schweres Schlauchpaket nach oben und legen es in eine Ablagebox. Dann ziehen sie ein weiteres 19 kg schweres Schlauchpaket mit einem Seil nach oben und platzieren es in der Ablagebox, ohne dass es herausragt. Anschließend gehen sie den Turm hinunter, wobei sie jede Stufe berühren und das Geländer mit beiden Händen halten.

Auf dem Boden angekommen, verwenden sie einen vier Kilogramm schweren Hammer, um ein 72,5 Kilogramm schweres Gewicht 1,5 Meter rückwärts zu schlagen. Danach absolvieren sie einen 42,5 Meter langen Slalomkurs mit sechs Wendungen. Am Ende des Kurses nehmen sie einen gefüllten C-Schlauch (ca. 80 Kilogramm schwer) und ziehen ihn 23 Meter aus. Nachdem sie ein Ziel damit getroffen haben, ziehen sie „Rescue Randy“, eine 79,4 kg schwere Puppe, 30 Meter rückwärts durch das Ziel, indem sie den Rautekgriff verwenden.

Keine Altersobergrenze

Um an dem sportlichen Wettkampf teilnehmen zu dürfen, muss man Feuerwehrmitglied und mindestens 18 Jahre alt sein. Eine Altersobergrenze gibt es nicht. Bei den Frauen holte sich Bianca Schöffegger aus Kärnten den Sieg, bei den Herren war es Martin Remplbauer aus Oberösterreich, der bereits zum fünften Mal gewann. Am Sonntag stehen bei der „Firefighter Combat Challenge“ in Siegendorf die Team- und Staffelbewerbe auf dem Programm.

BLASMUSIK GROSSWEIKERSDORF-RUPPERSTHAL

Fulminantes Musifestl XXL in Großweikersdorf

Der Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal veranstaltete am 16. und 17. September 2023 anlässlich des 45-jährigen Vereinsjubiläums das Bezirksmusikfest der BAG Tulln-Korneuburg samt Marschmusikbewertung am Hauptplatz in Großweikersdorf.

18 Musikvereine, darunter auch die Gastkapellen aus Allentsteig, Langau und Gerersdorf, waren zur Wertung angetreten und begeisterten das zahlreich erschienene Publikum mit großartigen Kürfiguren. Unter den Ehrengästen befanden sich unter anderem Landtagsabgeordneter Bernhard Heinreichsberger, MA, Landtagsabgeordneter Andreas Bors, Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer, NÖBV-Landesobmann Bernhard Thain und Bürgermeister Ing. Alois Zetsch.

Wir sagen Dankeschön

Unter der Stabführung von Manuel Huber konnte der Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal in der Höchststufe E bei der Marschwertung 91 Punkte erreichen. Als Kürfigur wurde in Anlehnung an das Jubiläumsjahr die Zahl 44 dargestellt, die sich in einen 45er transformierte. Die Musiker:Innen sangen während der Showvorführung das von den Flippers bekannte Lied „Wir sagen Dankeschön“ mit adaptiertem Text. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an alle Freiwilligen ohne welche ein Fest in dieser Größenordnung nicht durchführbar gewesen wäre.

Musikgruppen sorgen für unglaubliche Stimmung

Nach der Marschmusikbewertung gab es zunächst böhmisch-mährische Blasmusik von Bradlmasowa im Festzelt zu hören. Danach begeisterte die oberösterreichische Band Heavy Brass Connection mit einem Mix aus traditioneller Blasmusik und modernen Hits die Gäste. Den Sonntags-Frühschoppen gestaltete die Trachtenkapelle Ziersdorf und Umgebung.

UNION SPORTCLUB RUPPERSTHAL

Traditionelles Hiata-Fest

Das war das Hiata-Fest im Pfarrhof Ruppersthal - Super Stimmung - Volles Haus.

Ein perfektes Fest ging am Sonntag, 24.09.2024 im Pfarrhof Ruppersthal in den späten Abendstunden zu Ende. Bei gutem Essen, einem guten Tröpfchen und toller Stimmung wurde bei angenehmen Temperaturen ordentlich gefeiert. Wir sagen Danke an alle HelferInnen und an alle BesucherInnen die diese geniale Veranstaltung besucht haben.

SCHMIDATAL TIGERS

TIGERS-Schultüte für alle Tafelklassler

Zum Schulbeginn hatten sich die Schmidatal Tigers heuer eine tolle Aktion für die Volksschulen in ihrem Wirkungskreis überlegt.

Es gab gratis Schultüten im Tigerslook für alle ErstklässlerInnen der Volksschulen in Großweikersdorf und Rußbach, ganz nach dem Motto „Mit den Tigers erfolgreich in die Schulzeit starten“. Jugendleiter Markus Stangl war es hierbei wichtig, diese vor Ort persönlich mit seinen Trainerteam abzugeben und zu verteilen. Gefüllt waren sie mit allerlei Gutem und Spaßigem, welches durch die Partner der Tigers zur Verfügung gestellt wurde. Vielen Dank hierbei an die Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG, Raiffeisenbank Wagram-Schmidatal, Firnkranz Fahrzeugeinrichtungen & Fahrzeugtechnik, Österreichische Post, Intersport Winninger und die Praxisgemeinschaft Schmidamühle.

Die Schmidatal Tigers freuen sich immer über interessierte Kinder, die den Fußballsport einmal ausprobieren möchten. Los geht es dabei bei den Bambinis. Über die Schultüten-Aktion versuchte man eine neue Herangehensweise, um genau diese Zielgruppe erreichen zu können. Erste Rückmeldungen zeigen schon einen Erfolg hierzu.

GESANG- UND MUSIKVEREIN GROSSWEIKERSDORF

Sängerinnen und Sänger auf Reisen

Am 02.07.23 durften wir als GMV Großweikersdorf einen wunderbaren Ausflugstag erleben!

Mit dem Bus gings nach Weitra ins schöne Waldviertel. Das Wetter war auf unserer Seite und so starteten wir den Tag mit einem Kaffee am wunderschönen Hauptplatz! Nach einer sehr netten Führung durch den perfekt erhaltenen und gepflegten Ort, wo es an jeder Ecke etwas Schönes zu sehen gab, kehrten wir zum Mittagessen ein. Norbert ermunterte uns immer wieder zum Singen, womit wir auch anderen Freude bereiten durften.

Manche trauten sich sogar zum eher höher gelegenen Schloss Weitra. Von dort gings in die Unterwasserwelt Schrems, wo wir erfuhren, was alles in unseren Gewässern lebt und wie wichtig es für unser Ökosystem ist. Auch zwei Fischotter durften uns ihre Lebensgewohnheiten zeigen!

Den Abend ließen wir bei einem Heurigen in Maissau lustig ausklingen!

Chorkonzert „ALL YOU NEED IS LOVE“

Wenn die Zuschauer in die Sporthalle strömen, wenn bei manchen Erinnerungen an die Schmetterlinge im Bauch hochkommen, wenn die Stimmung einfach liebevoll ist, dann singt der GMV sein Herbstkonzert zum Thema Liebe.

Ob die Beatles, Rainhard Fendrich, Robert Stolz, Johannes Brahms, James Moore oder viele Volkslieder, die Liebe in unterschiedlichen Ausprägungen bestimmt die Musik seit Jahrtausenden. Die gesangliche Interpretation der verschiedenen Werke verzauberte auch unser zahlreich erschienenes Publikum. Großen Anklang fand wie immer der Männerchor. Auch die Solistinnen Ines Humpel, Silvia Peknic, Viktoria Engelmayer, Anneliese Albich und der Solist Manuel Haftner begeisterten die Zuhörer.

Besonderer Dank gebührt Chorleiter Norbert Humpel, der mit viel Fingerspitzengefühl diese gelungene Auswahl getroffen hat sowie Elisabeth Reiß-Heidenreich, die mit witzigen Moderationen durch den Abend führte.

Unsere weiteren Termine

Wir wollen zum Schluss unsere nächsten Vorhaben vorstellen:

- 4.11.2023: Teilnahme am Markttag
- 10.12.2023: Adventkonzert
- 25.12.2023: Christkindlmesse mit Orchester
- 4. und 5.5.2024: Kabarett

FREIWILLIGE FEUERWEHR AMEISTHAL & GROSSWEIKERSDORF

Abschluss Truppmann: Freude über bestandene Prüfung

Am Freitag, den 29.09.2023 fanden im Feuerwehrhaus der FF Bierbaum am Kleebühel die Prüfungen für das Modul „Abschluss Truppmann“ statt. An dieser Prüfung nahmen auch sechs Kameraden der FF Großweikersdorf und drei der FF Ameisthal teil.

Diesem Modul geht eine intensive gemeinsame Ausbildung bei der FF Großweikersdorf voraus, wo über Monate das Feuerwehr-Basiswissen vermittelt wurde. Bei der Prüfung selbst wurde dieses Wissen bei einem schriftlichen Test und in der Praxis abgefragt. Alle unser 9 Teilnehmer konnten die Prüfung positiv abschließen und verstärken nun die Einsatzmannschaft bei der jeweiligen Feuerwehr.

Die Erfolgreichen Teilnehmer:

- PFM Anja Bauer (FF Ameisthal)
- PFM Vanessa Bauer (FF Ameisthal)
- PFM Raphael Gotthart (FF GW)
- PFM Georg Maurer (FF GW)
- PFM Peter Molnar (FF Ameisthal)
- PFM Kevin Pumpa (FF GW)
- PFM Samuel Schneider (FF GW)
- PFM Julia Schuster (FF GW)
- PFM Verena Wachter (FF GW)

Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung und viel Erfolg in Eurer weiteren Feuerwehr- bzw. Ausbildungslaufbahn. Ein Dank gebührt auch allen jenen, welche an der Ausbildung beteiligt waren, allen voran HBM Peter Kübl und OVM Christoph Ramsauer, die unseren Nachwuchs zur Prüfung begleitet haben.

MITTELSCHULE GROSSWEIKERSDORF

Fit ins neue Schuljahr

Am Freitag, 15. September veranstaltete das Gesunde Schule Team der MS Großweikersdorf einen Gesundheitstag zum Thema „Fit ins Schuljahr“.

Dankenswerterweise erklärten sich die ortsansässigen Vereine bereit, uns zu unterstützen. Die Schüler und Schülerinnen durften verschiedene Stationen absolvieren: Jiu Jitsu, Rotes Kreuz mit Rettungswagen, FF Großweikersdorf: Kistenklettern, Trendsportarten (Scooter, Longboard, Waveboard, uvm.), Zirkus und Yoga im neuen Schulgarten, Kreativstation mit Straßenkreide, Tut gut – Fitnessgeräte: Koordination, Schnelligkeit, Balance, Sportunion: Cardio- / Cross Fit - Training.

Dass wir das gesunde Buffet und den Festausklang im neuen Schulgarten genießen konnten, freut uns ganz besonders! Kurz gesagt - ein großartiger Tag!

SPORTUNION GROSSWEIKERSDORF

FlipLab Ausflug zum Auftakt der Sommerferien

Nach dem Erfolg im letzten Jahr gab es auch heuer wieder DAS Highlight für die Kids: Ausflug in die beliebte Trampolinhalle in der Millennium City Wien.

Die Kinder waren kaum zu bremsen und begannen sofort in die Lüfte zu springen, Saltos zu machen und ihre akrobatischen Fähigkeiten zu zeigen. Lautes Lachen und fröhliche Schreie erfüllten die Halle, während die Kinder in verschiedenen Spielen und Aktivitäten vertieft waren.

Der Ausflug in die Trampolinhalle bot nicht nur Spaß und Abenteuer, sondern auch eine Möglichkeit für die Kinder, ihre körperliche Fitness zu verbessern und ihre motorischen Fähigkeiten zu schulen.

Nach dem Spring- und Hüpfspaß blieb noch Zeit für die Kinder, sich auszusuchen, welches Lokal sie gerne in diesem Einkaufszentrum besuchen möchten, um sich eine Kleinigkeit zum Essen zu kaufen. Begleitet wurden sie dabei stets von unseren Übungsleiterinnen. Es war ein Tag voller Bewegung, Gemeinschaft und unvergesslicher Erlebnisse.

Mit erschöpften, aber glücklichen Gesichtern kehrte die Gruppe schließlich am Ende des Tages zurück nach Großweikersdorf.

Das war unser Kinder-Sommercamp: 5 Tage Gemeinschaft erleben & bewegen!

Das Kinder-Sommercamp in der ersten Ferienwoche war für die 23 jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein aufregendes und unvergessliches Erlebnis. Fünf Tage lang tauchten sie in eine Welt voller Spiel, Spaß und Abenteuer ein, die ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Organisationsteam hatte sich Einiges einfallen lassen und stellte ein abwechslungsreiches Programm für die Woche zusammen. Die Kinder hatten dabei die Möglichkeit, neue Freundschaften zu schließen und ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten.

Natürlich stand die Bewegung im Vordergrund: Vom nass-fröhlichen Bewegungstag im Freibad über eine gemeinsame Fahrradtour zum Spielplatz in Großwetzdorf bis hin zu vielen Ballspielen und gemeinsamen Tanzeinlagen - für jeden war etwas dabei.

Eines der Highlights war sicherlich der „Cocktail-Workshop“, bei dem die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen konnten, alkoholfreie Cocktails zu mixen. Zum krönenden Abschluss des Camps verwandelte sich der Turnsaal in einen Kinosaal, in dem die Kinder gemeinsam ihren Lieblingsfilm genießen konnten.
Das Kinder-Sommercamp war zweifellos ein voller Erfolg. Fünf Tage lang erlebten die Teilnehmer eine unvergleichliche Mischung aus Bewegung, Abenteuer und Freundschaft. Die vielfältigen Aktivitäten sorgten für Abwechslung und Begeisterung bei den Kindern und förderten gleichzeitig wichtige soziale, sportliche und kreative Fähigkeiten.

SPORT UNION GROSSWEIKERSDORF

JAHRESPROGRAMM 2023/2024

Montag	16:30 - 18:00	**Eltern-Kind-Turnen**	2,5 - 4 Jahre ab 11.09.2023
Montag	18:00 - 19:00	**Sanfte Gymnastik**	
Montag	19:00 - 20:00	**Zumba**	ab 11.09.2023
Montag	20:00 - 21:00	**Damen**	
Dienstag	18:30 - 19:30	**Wirbelsäulengymnastik**	26.09.2023 - 05.12.2023 05.03.2024 - 14.05.2024
Dienstag	19:30 - 21:00	**Herren**	
Mittwoch	16:30 - 18:00	**Vorschulturnen**	5 - 6 Jahre ab 13.09.2023
Donnerstag	18:30 - 19:45	**Yoga***	
Donnerstag	17:00 - 18:00	**Kid Fit**	1. - 3. Schulstufe
Donnerstag	18:00 - 19:00	**Teen Fit**	4. - 8. Schulstufe
Donnerstag	19:00 - 20:00	**Crosstraining**	
Freitag	18:00 - 19:00	**Nia**	
Freitag	19:00 - 20:00	**Faszien-Yoga**	
Samstag	09:00 - 10:00	**Crosstraining**	
Sonntag	09:30 - 11:00	**Indoor Cycling**	05.11.2023 - 17.03.2024

* Im Turnsaal der NMS!

Vorankündigung Zwergenturnen (0-2,5 Jahre): Vormittags von Oktober 2023 bis Mai 2024 im Turnsaal der NMS. Genaue Infos zeitnah auf unserer Website und unseren Social Media Kanälen

Vorankündigung Zumba Kids (8-12 Jahre): Voraussichtlich montags von Mitte September - Dezember 2023 im Turnsaal der NMS. Details zeitnah auf unserer Homepage und unseren Social Media Kanälen

SPOTLIGHTS

Einmalige Sportevents abseits unseres regulären Programms

Infos laufend auf unserer Website

QUALITÄTSSIEGEL FÜR GESUNDE BEWEGUNG UND SPORT IM VEREIN · fit SPORT AUSTRIA

Weitere Informationen unter **www.grossweikersdorf.sportunion.at**

SPORT UNION GROSSWEIKERSDORF

SPOTLIGHTS & EVENTS ...im 1. Semester 2023/24

mit Martina H. & Julia
für Kinder

HALLOWEEN KINDERDISCO

29. Oktober

29. Oktober

ZUMBA® IN THE DARK

mit Martina H. & Julia
für Erwachsene

mit Jasmin & Peter
für Erwachsene

BODEN-GERÄT-TURNEN

26. November

26. November

BODEN-GERÄT-TURNEN

mit Jasmin & Peter
für Kinder

mit Lisa Gialuris
für Erwachsene

POUND®

13. Jänner

28. Jänner

BADMINTON

mit Richard & Martin
für Kinder

mit Richard & Martin
für Erwachsene

BADMINTON

28. Jänner

Informationen & Anmeldung unter

https://grossweikersdorf.sportunion.at/spotlights

WAS ES NOCH ZU BERICHTEN GIBT

PERSONALIA & SONSTIGES

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen Bürger

MAXIMILIAN Fröhlich | Juni | Großweikersdorf
ELIAS Unfried | Juli | Großweikersdorf
ALMA Wagner | Juli | Großweikersdorf
KATHARINA Höller | August | Großweikersdorf
MIRABELL Neymayer | August | Großweikersdorf
ROBIN Hinterhoger | August | Großweikersdorf
FABIAN Wimmer | August | Großweikersdorf
LOUISA Barczyńska| August | Großweikersdorf
OLIVIA Barczyńska| August | Großweikersdorf
LEONIE Smus | August | Großweikersdorf
LEO Zartler-Kräftner | August | Großweikersdorf
ELIAS Schestamber | September | Baumgarten am Wagram
VERENA Weinhappl | September | Ameisthal
LEONIE Hornung | September | Großweikersdorf
MANILA Shaqiri | September | Großweikersdorf
SOPHIE Elsinger | September | Großweikersdorf
SIMON Stangl | Oktober | Großweikersdorf

Sterbefälle

Wir gedenken unserer Lieben

Brigitta BARTL | 66 Jahre | Ruppersthal
Irmgard BINDER | 94 Jahre | Großweikersdorf
Adolf GROISS | 79 Jahre | Großweikersdorf

Jubilare

Wir gratulieren recht herzlich

Gerwin BEHMER | 90. Geburtstag | Juli
Maria & Josef EHMOSER | Goldene Hochzeit | August
Franziska & Alois HEIDER | Diamantene Hochzeit | September
Anna & Franz REINWEIN | Goldene Hochzeit | September
Annemarie & Leopold RIECK | Goldene Hochzeit | September

Elfriede & Karl EHRENTRAUD | Goldene Hochzeit | Juli

Maria & Leopold SPIELAUER | Goldene Hochzeit | August

Markttag
IN GROSSWEIKERSDORF

LETZTER TERMIN 2023: SAMSTAG, DEN 4. NOVEMBER | 8:00 - 14:00 UHR

Genussvolles & Kreatives aus unserer Region, Geschirr- und Haushaltswaren, Textilien, Handwerk, u.v.m.

Interessenten mit Gewerbeschein können sich gerne unter 02955/70204 bei unserem Bürgerservice für Informationen oder zur Anmeldung melden. **Termine 2024 schon jetzt vormerken: 4. Mai, 14. September und 9. November**

Die Steiner Bros. feiern ein Steinhorn Fest

Volles Haus in der Ruppersthaler Wirkstätte

Seit gut 5 Jahren destillieren die Brüder Johannes und Martin Steiner Steinhorn Gin in Ruppersthal. Um dies gebührend zu feiern luden die Steiner Bros. am 8. Juli zum sommerlichen Steinhorn Fest in ihre Distillery und boten zahlreichen Gästen aus nah und fern einen Blick hinter die Kulissen ihrer Wirkstätte und servierten preisgekrönten Steinhorn Gin.

Die Highlights waren die eigens kreierten Gin-Cocktails der Top-Bartenderin Alex Bisanz sowie die Führungen in die Absinthhöhle, in denen die Steinhorn Fee der Brüder rituell verkostet wurde. Beliebt war bei den Gästen auch das Winzer Line-Up mit den Ruppersthaler Ortwinzern (Weinhof Thomas Stopfer, Hanauer Hof, Weingut Haslinger, Weinbau Schmudermayer, Weinbau Dr. Kurt Batelka, Weinbau Heinz Batelka) sowie den beiden Gastwinzern Johannes Fritz aus Zaussenberg und Lukas Strobl von der Weinmanufaktur Clemens Strobl. Musikalisch begeisterten Rocky Leon und der Freestyle-Rapper Knostl die zahlreichen Festgäste.

© Fotos: Steiner Bros.

Scheckübergabe an FF Großweikersdorf

Wieder gelungene Benefizveranstaltung von Ingrid Schneider

Am Dienstag, den 29.08.2023 überreichte Frau Ingrid Schneider, „Yoga mit Ingrid“ die Einnahmen der Sommer-Yogastunden. Der Feuerwehrkommandant Norbert Mihle konnte sich über einen Scheck im Wert von € 500,00 freuen. Wie schon im Vorjahr wird die Arbeit der FF Großweikersdorf mit dieser Spende unterstützt.

Die Freiwillige Feuerwehr Großweikersdorf bedankt sich recht herzlich bei Ingrid Schneider für diese großzügige Spende und wird diese zum Ankauf von neuer Einsatzbekleidung nutzen.

Direktorinnenwechsel an den Schulen

Sabine Stiefler wurde verabschiedet

Sabine Stiefler hat kurz vor Beginn der Pandemie die Leitung der beiden Großweikersdorfer Schulen übernommen.

Die Zusammenarbeit mit den Schulgemeinden war stets von gegenseitigem Respekt geprägt und gemeinsam sind wir immer auf einen grünen Zweig gekommen. Weitergebracht haben wir in den letzten Jahren auch einiges, wir konnten viele schöne Projekte in unseren Schulen realisieren. Niemand hätte die Zeit der Corona-Krise in den Großweikersdorfer Schulen besser managen können - allein schon deswegen verdient Sabine Stiefler unsere größte Anerkennung!

Wir freuen uns, dass unsere Schulen nun mit der neuen Direktorin, Carina Kaserbacher-Würz, sicher weiter auf Erfolgskurs sind und wissen unsere Kinder in guten Händen.

Text wurde von Franz Leser (Obmann VS-Gemeinde) und Mag. Paul Otto (Obmann MS-Gemeinde) geschrieben.

Eltern-Kind-Gruppe „Musikzwerge“

Neu in der Musikschule Eggenburg Ignaz J. Pleyel

Mit den Musikzwergen die Welt der Musik und Klänge spielerisch entdecken und die natürliche Musikalität fördern.

- Für Wen? *Für Kinder von 1 bis 2,5 Jahren mit Begleitperson*
- Wann? *Mittwochs um 9:15 Uhr*
- Wo? *Dachboden der Alten Volksschule*
- Wie lange? *40 Minuten*
- Kosten? *EUR 27,00 pro Monat*

Das Anmeldeformular und weitere Inforamtionen finden Sie unter *www.musikschule-eggenburg.at*. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei *sekretariat@musikschule-eggenburg.at*

Notruf

Die richtige Nummer im Notfall

Wenn die schnelle Hilfe gebraucht wird, dann ist meist die richtige Nummer nicht bei der Hand. Darum finden Sie hier die wichtigsten Notrufnummern. Sie werden im Gespräch geleitet - beantworten Sie dort die Fragen: „Wo“, „Was“, „Wer“.

122 FEUERWEHR | 133 POLIZEI | 144 RETTUNG

141 ÄRZTENOTDIENST
Ärztlicher Bereitschaftsdienst

1450 GESUNDHEITSBERATUNG
Was tun wenn‘s weh tut!

1455 APOTHEKEN-NOTRUF
Nachtdienst- und Notdienst

128 GAS-NOTRUF
Gasaustritt - was ist zu beachten

01/4064343 VERGIFTUNG
Beratungsstelle bei Giftverdacht

Zeitumstellung - Die Winterzeit beginnt wieder

Es ist wieder so weit, die längste Nacht des Jahres steht bevor: Am Sonntag, den 29. Oktober endet die Sommerzeit.

In den frühen Morgenstunden, um 03:00 Uhr, werden die Uhren auf 02:00 Uhr gestellt. Dem alljährlichen Rätselraten, wann der Tag eine Stunde länger oder kürzer wird, bereiten diese einfachen Merksätze zur Zeitumstellung ein Ende:

1. *„Im FRÜHjahr muss man FRÜHer aufstehen“*: Die Uhren werden also eine Stunde vorgedreht. Im Winter darf man dafür eine Stunde länger liegen bleiben.
2. *„Zeitumstellung funktioniert wie das Thermometer“* - im Frühjahr Plus und im Winter Minus.
3. *„Bei der Zeitumstellung ist es wie mit den Gartenmöbeln.“* Im Frühjahr kommen sie VOR die Tür, im Herbst ZURÜCK in den Schuppen.
4. *Für alle Zahlenmenschen gibt es die „2-3-2-Regel“*: Im Frühjahr wird die Uhr von zwei auf drei Uhr gestellt, im Winter wieder von drei auf zwei Uhr.
5. *„Spring forward, fall back.“* Im Frühling („spring“) den Zeiger eine Stunde vordrehen, im Herbst („fall“) eine Stunde zurück.

Veranstaltungskalender *OKTOBER BIS DEZEMBER 2023*

WANN	WAS	WO
20.10. | *18:30 Uhr*	Dorfabend | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Dorfzentrum Großwie.
21.10. | *10:00 Uhr*	Backkurs „Roggen trifft Dinkel - weizenfrei“ | *BrotWerkstatt von und mit Gerda*	Mittelschule GW
22.10. | *11:00 Uhr*	564. VA: Matinee | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
23.10. | *09:00 Uhr*	Eltern-Baby-Get-together | *Hebamme Isabella Bergmann*	Praxis Schmidamühle
25.10. | *15:00 Uhr*	Eltern-Kind-Café | *Familienfreundliche Gemeinde*	Vereinshaus GW
26.10. | *09:00 Uhr*	Wandertag | *SV Blau-Weiß Großweikersdorf*	Sportplatz GW
28.10. | *17:00 Uhr*	Striezelspielen | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Dorfzentrum Großwie.
29.10. | *15:00 Uhr*	565. VA: Konzert | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
31.10. | *17:00 Uhr*	Red Cross Halloween Special | *Rotes Kreuz Großweikersdorf*	Dachboden Alte VS
03.11. | *18:30 Uhr*	Dorfabend | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Dorfzentrum Großwie.
04.11. | *08:00 Uhr*	Markttag | *Marktgemeinde Großweikersdorf*	Hauptplatz Großweik.
05.11. | 15:00 Uhr	566. VA: Konzert | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
08.11. | *15:00 Uhr*	Eltern-Kind-Café | *Familienfreundliche Gemeinde*	Vereinshaus GW
09.11. | *18:30 Uhr*	Kick-off-Infoveranstaltung | *Gesunde Gemeinde*	Gemeindezentrum GW
10.11. | *15:00 Uhr* *18:00 Uhr*	Brotbacken mit Sauerteig für Einsteiger | *BrotWerkstatt von und mit Gerda* Therapeut:innen-Treffen | *Gesunde Gemeinde*	Mittelschule GW Café Burger
17.11. | *15:00* *18:30 Uhr* *18:30 Uhr*	570. VA: Konzert | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft* Öffentliche Areitskreissitzung | *Gesunde Gemeinde* Dorfabend | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Pleyel Kulturzentrum Gemeindezentrum GW Dorfzentrum Großwie.
19.11. | *11:00 Uhr*	567. VA: Matinee | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
20.11. | *09:00 Uhr* *19:00 Uhr*	Eltern-Baby-Get-together | *Hebamme Isabella Bergmann* Vortrag „Zur Ruhe kommen“ | *Gesunde Gemeinde*	Praxis Schmidamühle Gemeindezentrum GW
27.11. | *09:00 Uhr*	Eltern-Baby-Get-together | *Hebamme Isabella Bergmann*	Praxis Schmidamühle
01.12. | *18:30 Uhr*	Dorfabend | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Dorfzentrum Großwie.
02.12. | *14:00 Uhr*	Christkindlmarkt | *Verein für Brauchtum, Kultur und Tradition in Großweikersdorf*	Hauptplatz GW
03.12. | *11:00 Uhr* *14:00 Uhr*	568. VA: Matinee | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft* Christkindlmarkt | *Verein für Brauchtum, Kultur und Tradition in Großweikersdorf*	Pleyel Kulturzentrum Hauptplatz GW
04.12. | *19:00 Uhr*	Vortrag „Hallux, Fersensporn & Co.“ | *Gesunde Gemeinde*	Gemeindezentrum GW
08.12. | *10:00 Uhr* *17:00 Uhr*	Backkurs „Stangerl & Weckerl“ | *BrotWerkstatt von und mit Gerda* Adventkonzert | *Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal*	Mittelschule GW Pfarrkirche GW
10.12. | *15:00 Uhr* *17:00 Uhr*	569. VA: Konzert | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft* Adventkonzert | *Gesang- und Musikverein Großweikersdorf*	Pleyel Kulturzentrum Pfarrkirche GW
15.12. | *19:00 Uhr*	Dorfabend | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Dorfzentrum Großwie.
16.12. | *17:00 Uhr*	Glühweinstand | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Gregshammer Halle
17.12. | *09:00 Uhr* *17:00 Uhr*	Blutspenden | *Rotes Kreuz Großweikersdorf* Sing ma im Advent | *Hausgsang Großweikersdorf*	Turnsaal Volksschule Pfarrkirche GW
24.12. | *14:00 Uhr*	Kasperltheater | *SPÖ Großweikersdorf*	Dachboden Alte VS

HINWEIS: Änderungen vorbehalten - weitere Veranstaltungstermine finden Sie in den Schaukästen der Katastralgemeinden, im Internet unter www.grossweikersdorf.gv.at oder via der Gemeinde-App Gem2Go

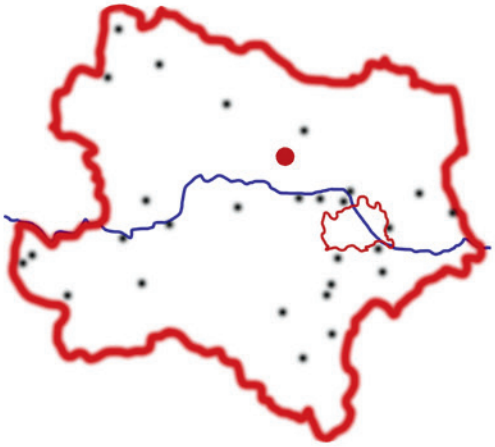
INFORMATION FÜR VERANSTALTER: Der Bürgerservice der Marktgemeinde Großweikersdorf ist für die Einpflege aller kulturellen Veranstaltungen zuständig. All jene, die Veranstaltungen planen, werden daher eingeladen, von Beginn an einen Blick auf den Online-Veranstaltungskalender unter *www.grossweikersdorf.gv.at* zu werfen, die Termine danach zu richten und neue Veranstaltungen sofort an den Bürgerservice zu melden, denn ein Veranstaltungskalender ist nur gut, wenn er laufend gewartet wird.

WIR SIND DA.

Aus Liebe zum Menschen.

Das Rote Kreuz setzt auf Nachhaltigkeit:

Gebrauchte Kleidung und Gegenstände bekommen in den aktuell 28 Second Hand Boutiquen des Roten Kreuzes ein zweites Leben.
Und Sie haben nun auch in Großweikersdorf die Möglichkeit tolle Schnäppchen zu machen und das Rote Kreuz zu unterstützen.



HENRY LADEN

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

DIE SECOND HAND BOUTIQUE DES ROTEN KREUZES

EHRENSACHE
MITHELFEN
GEMEINSAM MIT ÜBER 21.400 ANDEREN IM ROTEN KREUZ NIEDERÖSTERREICH
SEI DABEI AUF EHRENSACHE.AT

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 8 bis 12 Uhr
Freitag: 12 bis 18 Uhr
Samstag: 8 bis 13 Uhr

Hauptplatz 20
Großweikersdorf

Spendenanahme freitags von 16 bis 18 Uhr, Kleinmengen auch während den Öffnungszeiten.

0678 78 20 800 WhatsApp powered by educom

henryladen.grossweikersdorf
henryladen_grossweikersdorf

Telefon:
059144 69613
e-Mail:
henryladen@rkgw.at